

SE-S10

Elektronische Registrierkasse



(SE-S10 Modell mit kleiner Schublade)

Bedienerhandbuch

Der EINSTIEG ist EINFACH und SCHNELL!

Die Bedienung ist ganz leicht!

20 Warengruppen und 500 PLUs

Automatische Steuerberechnungen

Rechenfunktionen



CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

CASIO® EU
DI
UK

Vielen Dank für den Kauf dieser elektronische Registrierkasse von CASIO.
Der EINSTIEG ist EINFACH und SCHNELL!

Mit dem Teil 1 dieses Bedienerhandbuches können Sie sich ganz schnell einarbeiten.

Wenn Sie die KURZBEDIENUNGSANLEITUNG durchgearbeitet haben, werden Sie sicherlich Ihr Wissen über dieses Gerät noch durch das Studium der Abschnitte des Teiles 2 erweitern wollen.

Originalkarton/Verpackung

Falls dieses Produkt aus irgendeinem Grund wieder in das Geschäft, in welchem es gekauft wurde, zurückzubringen ist, muss dieses im Originalkarton/Verpackung geschehen.

Aufstellung

Stellen Sie die Registrierkasse auf eine flache, stabile Unterlage und nicht in die Nähe von Heizkörpern oder an Orte mit direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder Staub.

Stromversorgung

Ihre Registrierkasse kann am normalen Stromnetz (120 V, 220 V, 230 V oder 240 V; 50/60 Hz) betrieben werden. Überlasten Sie bitte die Steckdose nicht durch den Anschluss von zu vielen Verbrauchern.

Reinigung

Reinigen Sie die Registrierkasse mit einem weichen Tuch. Feuchten Sie dieses vorher in einer milden neutralen Reinigungslösung an und wringen es gut aus. Achten Sie bitte darauf, dass das Tuch ganz gleichmäßig ausgewrungen ist, um eine Beschädigung des Druckers zu vermeiden. Verwenden Sie niemals Farbverdünnung, Benzin oder andere ätherische Lösungen.

Zur Trennung vom Netz ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen, welche sich in der Nähe des Gerätes befinden muß und leicht zugänglich sein soll.

Sicherheitsmaßnahmen

- Um dieses Produkt sicher und richtig verwenden zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und halten Sie die beschriebenen Bedienungsvorgänge ein.
Nach dem Lesen der Anleitung, bewahren Sie diese für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
Bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz sorgfältig auf.
- Beachten Sie immer die unter Warnung und Vorsicht an dem Produkt angegebenen Informationen.

Über die Icons

In dieser Anleitung werden verschiedene Icons verwendet, um sicheren Betrieb dieses Produktes hervorzuheben und Verletzungen des Kassierers und anderen Personals sowie Sachschäden und Beschädigungen dieses Produktes zu vermeiden. Diese Icons und Definitionen sind nachfolgend aufgeführt.



Zeigt an, dass ernsthafte Verletzungs- oder Todesgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.



Zeigt an, dass Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.

Beispiele für die Icons

Um die Risiken und möglichen Beschädigungen anzuzeigen, werden die folgenden Typen von Icons verwendet.



Das Symbol des gleichseitigen Dreiecks \triangle schließt Warnsymbole ein. In diesem gleichseitigen Dreieck ist der eigentliche Typ der Vorsichtsmaßnahme dargestellt (in diesem Beispiel: Stromschlaggefahr).



Das Kreissymbol mit der durchgehenden diagonalen Linie \otimes zeigt an, dass etwas verboten ist (in diesem Beispiel: Demontage ist verboten).



Das schwarze Kreissymbol \bullet gibt eine Information an, die ausgeführt werden muss. In diesem Symbol ist der Typ des tatsächlich auszuführenden Vorganges aufgeführt (in diesem Beispiel: der Netzstecker ist von der Netzdose abzuziehen).

Warnung!

Handhabung der Registrierkasse



Sollte es jemals zu Fehlbetrieb der Registrierkasse kommen, sollte diese Rauch oder ungewöhnlichen Geruch entwickeln, oder sollte ein anderer nicht normaler Zustand auftreten, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter in der Nähe der Registrierkasse ab, und achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in die Registrierkasse eindringen. Sollten jemals Wasser oder Fremdkörper in das Innere der Registrierkasse gelangen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Sollten Sie jemals die Registrierkasse fallen lassen oder beschädigen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Versuchen Sie niemals Reparaturen selbst auszuführen, da dies äußerst gefährlich ist. Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Versuchen Sie niemals ein Zerlegen oder Modifizieren der Registrierkasse. An bestimmten Komponenten im Inneren der Registrierkasse liegt Hochspannung an, sodass Feuer- und Stromschlaggefahr besteht.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst, um alle Reparatur- und Wartungsarbeiten ausführen zu lassen.

Netzstecker und Netzdose



Verwenden Sie nur eine geeignete Netzdose. Die Verwendung einer Netzdose mit unterschiedlicher Spannung führt zu Fehlbetrieb sowie Feuer- und Stromschlaggefahr. Falls die Netzdose überlastet wird, kommt es Überhitzungs- und Feuergefahr.



Achten Sie darauf, dass der Netzstecker bis zum Anschlag in die Netzdose eingesteckt ist. Ein loser Netzstecker führt zu Stromschlag-, Überhitzungs- und Feuergefahr.

- Verwenden Sie niemals die Registrierkasse mit beschädigten Netzstecker. Schließen Sie den Netzstecker auch niemals an eine lockere Netzdose an.

Warnung!



Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um den an den Kontakten des Netzsteckers angesammelten Staub zu entfernen. Feuchtigkeit kann zu schlechter Isolation und damit zu Stromschlaggefahr führen, wenn der Staub an den Kontakten des Netzsteckers verbleibt.



Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Netzstecker nicht beschädigt werden, und versuchen Sie niemals eine Modifikation dieser Teile. Fortgesetzte Verwendung mit einem beschädigten Netzkabel kann zu Verschlechterung der Isolation, Freilegung der internen Drähte und Kurzschluss führen, wodurch es zu Stromschlag- und Feuergefahr kommt.

- Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst, wenn Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Netzkabel oder Netzstecker ausgeführt werden müssen.

Vorsicht!



Stellen Sie die Registrierkasse niemals auf einer instabilen oder schrägen Fläche ab. Anderenfalls kann die Registrierkasse, besonders wenn die Schublade geöffnet wird, herunter fallen, wodurch es zu Fehlbetrieb sowie Feuer- und Stromschlaggefahr kommen kann.

Stellen Sie die Registrierkasse nicht an den folgenden Stellen auf.



- Bereiche, in welchen die Registrierkasse hoher Luftfeuchtigkeit oder starker Staubeentwicklung bzw. heißer oder kalter Luft ausgesetzt wird.
- Bereiche mit direkter Sonneneinstrahlung, in einem geschlossenen Kraftfahrzeug oder an einem Ort mit sehr hohen Temperaturen.

Die obigen Bedingungen können zu Fehlbetrieb sowie zu Feuergefahr führen.



Biegen Sie das Netzkabel niemals übermäßig ab, achten Sie darauf, dass dieses nicht zwischen Tisch und Möbeln eingeklemmt wird, und stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Netzkabel ab. Anderenfalls kann das Netzkabel beschädigt oder kurzgeschlossen werden, wodurch Feuer- und Stromschlaggefahr verursacht werden können.



Fassen Sie immer den Netzstecker an, wenn Sie diesen von der Netzdose abtrennen. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dieses sonst beschädigt oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt.



Berühren Sie niemals den Netzstecker mit nassen Händen. Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dieses sonst beschädigt oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt.



Ziehen Sie mindestens einmal jährlich den Netzstecker ab, um dann mit einem trockenen Tuch oder Staubsauger den Staub im Bereich des Netzsteckers zu entfernen.

Verwenden Sie zum Reinigen des Netzkabels und vor allem des Netzsteckers auf keinen Fall irgendwelche Reinigungsmittel.



Kleinteile sind außerhalb Reichweite von Kleinkindern zu halten, die solche Gegenstände sonst verschlucken könnten.



Entsorgung der Batterie:

Entsorgen Sie unbedingt die verbrauchte Batterie in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften und Gesetzen.

Inhalt

Kennenlernen der Registrierkasse.....	6
Täglicher Arbeitsablauf	8
Teil 1 KURZBEDIENUNGSANLEITUNG	9
1. Einlegen der Speicherschutzbatterien	9
2. Einsetzen von Papierrollen	9
3. Einstellen der Registrierkasse.....	10
4. Wenn der Drucker als Journaldrucker verwendet werden soll:	10
5. Entfernen der Kassenbon-Papierrolle	11
6. Entfernen der Journalstreifen-Papierrolle	11
7. Vorsicht (im Umgang mit dem Thermodrucker)	11
8. Programmierung für den schnellen Einstieg	12
9. Bedienungsvorgänge nach der Programmierung.....	14
10. Täglicher Geschäftsbericht	18
Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN.....	20
1. Verschiedene Programmierungen.....	20
2. Verschiedene Bedienschritte	37
Teil 3 RECHENFUNKTION.....	43
1. Rechenmodus.....	43
Teil 4 NÜTZLICHE INFORMATIONEN	45
1. Fehlersuche	45
2. Technische Daten	46

Wichtige Bestandteile und Zubehör



(SE-S10 Modell mit kleiner Schublade)

Zubehör

Papierrolle	1 St
Wahlkosten	
Schubladentasten	2 St
Bedienungsanleitung	1 St
Befestigungshaken	
(nur Modell M-Schublade)	2 St
Magnetplatte*	1 St

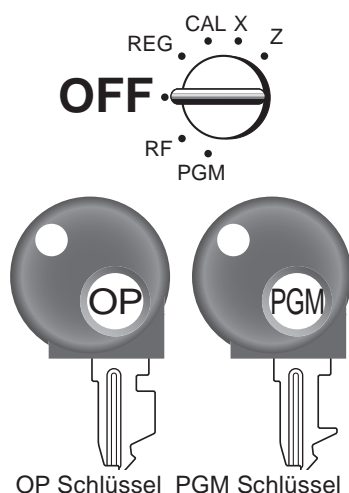
* Sie können an dieser Platte von Kunden erhaltene Notizen anheften.

Bindenähte

Am Gerät sind außen möglicherweise Nähte zu sehen. Es handelt sich dabei um „Bindenähte“, die bei der Formung der Kunststoffteile entstehen. Solche Nähte sind nicht mit Rissen oder Kratzern zu verwechseln.

Kennenlernen der Registrierkasse

Wahlschalter



Mit dem links abgebildeten Wahlschalter können Sie die Betriebsart der Registrierkasse einstellen. Mit dem PROGRAM Schlüssel (beschriftet PGM) können Sie jede Position des Wahlschalters wählen, wogegen mit dem OPERATOR Schlüssel (beschriftet OP) nur die Wahl von OFF, REG oder CAL möglich ist.



OFF

In dieser Stellung ist die Registrierkasse ausgeschaltet.

REG (Register)

In dieser Stellung werden normale Buchungen registriert.

RF (Retour)

In dieser Stellung werden Retouren registriert.

CAL (Kalkulation)

In dieser Stellung werden Kalkulationen vorgenommen.

PGM (Programmierung)

In dieser Stellung wird die Registrierkasse auf die Anforderungen Ihres Geschäftes programmiert.

X (Lesen)

In dieser Stellung erhalten Sie den Tagesumsatz, ohne dass die Endsummen gelöscht werden.

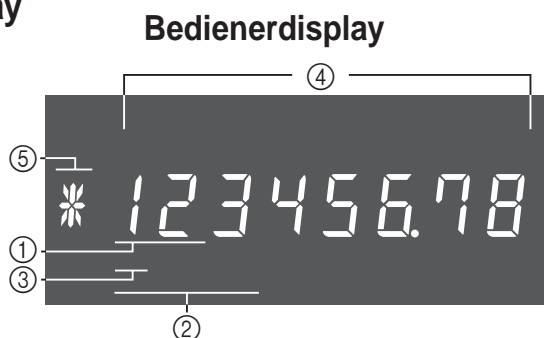
Z (Rückstellen)

In dieser Stellung erhalten Sie den Tagesumsatz. Dabei werden die Endsummen gelöscht.

Hinweis:

Wenn die Position des Wahlschalters während des Registrierens geändert wird, kommt es zu einer Fehlermeldung (E01 wird angezeigt).

Display



① Display Warengruppe

Immer wenn Sie eine Warengruppen-Taste zur Eingabe eines Stückpreises drücken, erscheint die entsprechende Nummer der Warengruppe auf diesem Display.

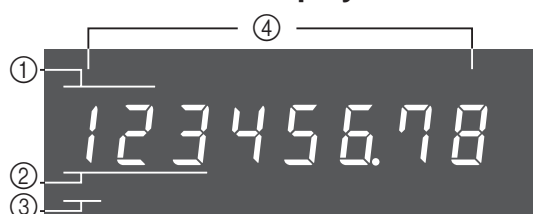
② Anzeige der PLU-Nummer

Bei jeder Durchführung einer PLU-Registrierung erscheint hier die entsprechende PLU-Nummer.

③ Wiederholung

Immer wenn Sie „Eingabewiederholung“ drücken (Seite 14), erscheint auf diesem Display die Anzahl der Wiederholungen. Beachten Sie, dass für die Wiederholungen nur eine Stelle zur Verfügung steht.

Kundendisplay



④ Zifferndisplay

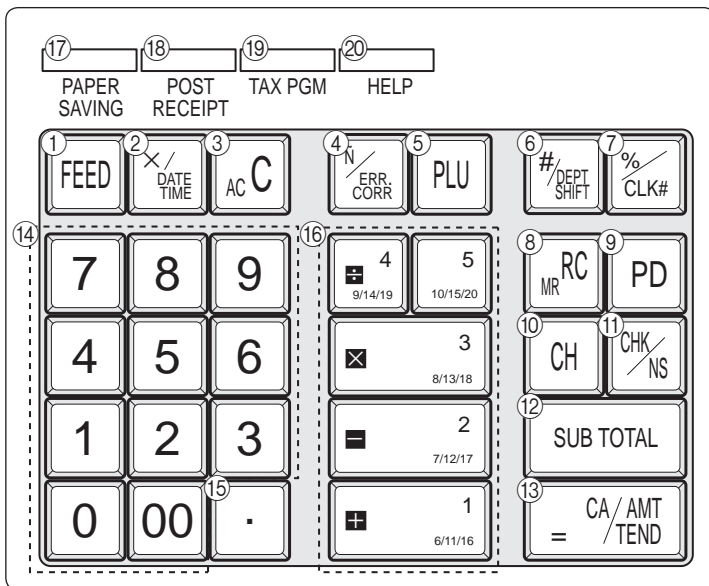
Die Eingaben (Einheitspreise oder Stückzahlen) und die kalkulierten Werte (Endsumme, Zwischensumme oder Wechselgeld) erscheinen hier. Das Display hat 8 Stellen.

In diesem Bereich vom Display kann in den Kassierpausen die Zeit oder das Datum angezeigt werden (Seite 40).

⑤ Zeichenanzeige

Im Zeichenprogrammierungsmodus (P2) wird hier das zuletzt eingegebene Zeichen angezeigt. Summe (T) oder Wechselgeld (L) erscheint, wenn eine Zwischensumme, Summe oder ein Wechselgeld erhalten wird. Im Papierstreifensparmodus erscheint *.

Tastatur



Bestimmte Tasten weisen zwei Funktionen auf, eine für den Kassiermodus und eine für den Kalkulationsmodus. Dieses Handbuch bezieht sich auf die im folgenden beschriebenen Tasten, um die Bedienung so einfach wie möglich zu erklären.

Kassiermodus

- ① **FEED** Papiervorschub
- ② **DATE TIME** Multiplikation/Datum/Zeit
- ③ **AC C** Löschen
- ④ **ERR CORR** Minus-/Fehlerkorrekturtaste
- ⑤ **PLU** PLU-Taste (Preissuche)
- ⑥ **#/DEPT SHIFT** Referenznummer/Warengruppenumstellung
- ⑦ **%/CLK#** Prozent/Kassierer-Kennungszuordnung
- ⑧ **RC/MR** Einzahlung
- ⑨ **PD** Auszahlung
- ⑩ **CH** Rechnung
- ⑪ **CHK/NS** Check (Scheck)/Kein Verkauf
- ⑫ **SUB TOTAL** Zwischensumme
- ⑬ **CA/AMT TEND** Barzahlungsbetrag
- ⑭ **0, 1, ~ 9, 00** Zifferntasten und Doppelnulltaste
- ⑮ **.** Dezimaltaste
- ⑯ **+1, -2, x3, ÷4, 5** Warengruppen

- Warengruppen 6 bis 20 werden wie nachstehend durch Betätigen der **#/DEPT SHIFT** Taste festgelegt:
- #/DEPT SHIFT** + **1** (01116) ~ **#/DEPT SHIFT** **5** (101520) → Warengruppe 6 ~ 10
- #/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** + **1** (01116) ~ **#/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** **5** (101520) → Warengruppe 11 ~ 15
- #/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** + **1** (01116) ~ **#/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** **#/DEPT SHIFT** **5** (101520) → Warengruppe 16 ~ 20

⑰ **PAPER SAVINGS**

Papierstreifen-Spartaste

Die Papierstreifen-Spartaste dient zur Einsparung von Druckerpapier (komprimierter Journalstreifendruck/keine Kassensbonnausgabe). In diesen Fällen leuchtet "*" im Zeichendisplay.

⑱ **POST RECEIPT**

Taste für Kassensbonnausgabe nach Transaktionsabschluss

Mit dieser Taste können Sie einen Kassensbon nach dem Transaktionsabschluss ausgeben. Diese Taste ist nur wirksam, wenn der Drucker für das Drucken von Kassensbons definiert ist. Siehe Seite 38.

⑲ **TAX PGM**

Steuerprogramm

⑳ **HELP**

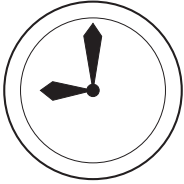
Hilfetaste

Die Hilfetaste wird für die Ausgabe von Hilfskassensbons verwendet, wie z. B. bei der Programmierung von Datum und Zeit, dem Einsetzen der Papierrolle usw.

Kalkulationsmodus

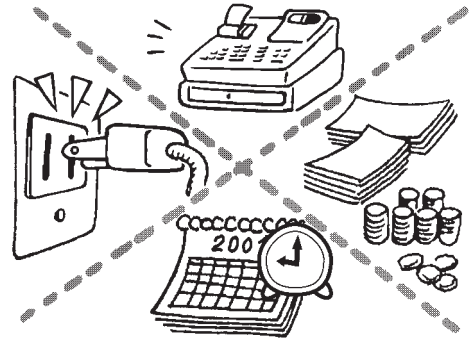
- ③ **AC C** AC/Löschen
- ⑦ **%/CLK#** Prozent
- ⑧ **RC/MR** Memory Recall (Speicherabruf)
- ⑪ **CHK/NS** Schublade öffnen
- ⑬ **CA/AMT TEND** Ist-Gleich-Taste
- ⑭ **0, 1, ~ 9, 00** Zifferntasten und Doppelnulltaste
- ⑮ **.** Dezimaltaste
- ⑯ **+1, -2, x3, ÷4** Arithmetische Operationen

Täglicher Arbeitsablauf



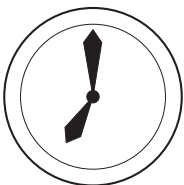
Vor dem Öffnen des Geschäftes

1. Eingeschaltet? Seite-11
2. Ausreichend Papier auf der Rolle? Seite-40
3. Datum und Zeit korrekt? Seite-41
4. Ausreichend Kleingeld in der Schublade? Seite-41



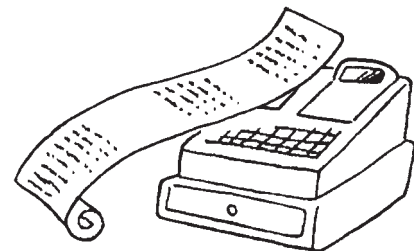
Während der Geschäftszeit

1. Kassieren. Seite-14 ~
2. Ausgabe des Tagesumsatzes, falls erforderlich. (Erstellen des Berichtes in der Schalterstellung X.) Seite-18



Nach dem Schließen des Geschäftes

1. Ausgabe des Tagesumsatzes. (Erstellen des Berichtes mit Rücksetzen in der Schalterstellung Z.) Seite-19
2. Das Geld aus der Schublade holen. Seite-41
3. Den Wahlschalter auf OFF stellen.



Anderes

1. Fehlersuche Seite-45

1. Einlegen der Speicherschutzbatterien

Wichtig

Sie müssen die Registrierkasse initialisieren.

1. Den Druckerdeckel entfernen.
2. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.
3. Legen Sie 2 neue UM-3 oder R6P (SUM-3) Batterien in das Batteriefach ein. Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die Polung Plus (+) und Minus (-) Diese ist im Batteriefach gekennzeichnet (Fig. 1).
4. Schließen Sie dann wieder den Deckel vom Speicherschutzbatteriefach.



(Fig. 1)

- **Hinweis:** Um zu verhindern, daß alle Ihre Einstellungen und Daten verlorengehen, wird empfohlen, die Speicherschutzbatterien einzusetzen.

- **ERSETZEN SIE DIE SPEICHERSCHUTZBATTERIEN MINDESTENS EINMAL JÄHRLICH.**

2. Einsetzen von Papierrollen

Einsetzen der Kassenbon-Papierrolle

- ① Walzenarm öffnen.



- ② Darauf achten, dass der Papierstreifen von der Unterseite der Rolle abgespult wird und die Rolle in den Raum hinter dem Papier absenken.



- ③ Das vordere Ende des Papierstreifens über das Druckwerk ziehen.



- ④ Den Walzenarm langsam schließen, bis er sicher einrastet.



VORSICHT

BEI AUSTAUSCH DER BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN BATTERIETYP BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE EINE VERBRAUCHTE BATTERIE NUR GEMÄSS DEN INSTRUKTIONEN.

3. Einstellen der Registrierkasse

- ① Den Netzstecker der Registrierkasse in die Steckdose stecken.
- ② Wählen Sie Ihre Sprache und achten Sie auf die danach ausgedruckte Meldung.
- ③ Wenn im Display "0" blinkt, wie z. B.

00-00-00

Geben Sie das aktuelle Datum im Format "Tag-Monat-Jahr" ein.

- ④ Wenn im Display "0" blinkt, wie z. B.

00-00

Geben Sie die aktuelle Zeit in Stunden, Minuten ein.

- ⑤ Wahlschalter auf REG stellen.
- ⑥ Überschüssiges Papier abreißen.



- ⑦ Die Druckerabdeckung langsam wieder einsetzen.



*Standard-Druckereinstellung ist Kassenbon-Drucker.

4. Wenn der Drucker als Journaldrucker verwendet werden soll:

- ① Das Druckwerk auf "Journal" einstellen.



1 SUB
TOTAL

1 CH

- ② Den Druckerdeckel an der Rückseite anheben und abnehmen.



- ③ Die Taste **FEED** drücken, bis ca. 20 cm Papierstreifen aus der Kasse transportiert sind.

- ④ Das Papier ein paarmal auf die Aufwickelspule wickeln.



- ⑤ Die linke Platte der Aufwickelspule einsetzen und die Spule in die Kasse setzen.
- ⑥ Das Papier mit der Taste **FEED** spannen.
- ⑦ Die Druckerabdeckung langsam wieder einsetzen.



5. Entfernen der Kassenbon-Papierrolle

- ① Walzenarm öffnen.



- ② Den Rollenkern entfernen.



6. Entfernen der Journalstreifen-Papierrolle

- ① Den Druckerdeckel an der Rückseite anheben und abnehmen.



- ② Die Taste **FEED** drücken, bis ca. 20 cm Papierstreifen aus dem Drucker transportiert sind.

- ③ Das Rollenpapier abschneiden.



- ④ Die Aufwickelspule aus dem Drucker nehmen und die linke Platte von der Spule entfernen.

- ⑤ Das Journalstreifenpapier von der Aufwickelspule entfernen.



- ⑥ Walzenarm öffnen.



- ⑦ Den Rollenkern entfernen.

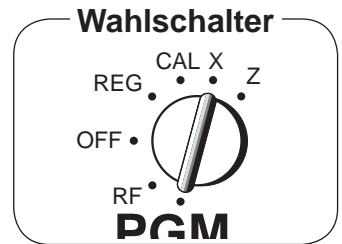


- ⑧ Neues Papier entsprechend der Anleitung unter "1. Einsetzen der Journalstreifen-Papierrolle" einlegen.

7. Vorsicht (im Umgang mit dem Thermodrucker)

1. Druckkopf und Walze nicht berühren.
2. Papierrollen erst unmittelbar vor der Verwendung auspacken.
3. Hitze/direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
4. Staubige und feuchte Lagerorte vermeiden.
5. Papier nicht zerkratzen.
6. Papier nach folgenden Bedingungen nicht mehr verwenden: Hohe Feuchtigkeit und Temperatur; direkte Sonneneinstrahlung; Kontakt mit Klebstoff, Verdünnung oder Radiergummi.

8. Programmierung für den schnellen Einstieg



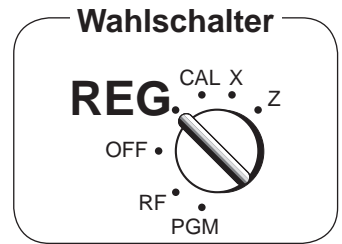
Bedienung	Zweck																								
<p>1. Wahl des Datumsformats und des Währungsmodus (falls erforderlich)</p> <p>Sie können das Datumsformat und den Währungsmodus nach der Initialisierung in Abhängigkeit von den Anforderungen Ihres Geschäfts wählen. Das Datumsstandardformat ist Tag/Monat/Jahr und der Währungsstandardmodus ist Add 2.</p> <div style="text-align: center;"> <table border="1" style="margin: 0 auto;"> <tr> <td style="border: none;">3</td> <td style="border: none;">SUB TOTAL</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">P3 erscheint im Modus-Display</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">0 1 2 2</td> <td style="border: none;">SUB TOTAL</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">Programmcod-Nr.</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">2 0</td> <td style="border: none;">= CA/AMT/TEND</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">(Zum Abschluss der Einstellung)</td> </tr> </table> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Wahl des Datumsformats</p> <table border="1"> <tr><td>Jahr/Monat/Tag</td><td>0</td></tr> <tr><td>Tag/Monat/Jahr</td><td>1</td></tr> <tr><td>Monat/Tag/Jahr</td><td>2</td></tr> </table> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Wahl des Währungsmodus</p> <table border="1"> <tr><td>Add 0 (0.)</td><td>0</td></tr> <tr><td>Add 1 (0.0)</td><td>1</td></tr> <tr><td>Add 2 (0.00)</td><td>2</td></tr> </table> </div> </div> <p>Wählen Sie die Zahlen aus den Listen A Wählen Sie die Zahlen aus den Listen B</p>	3	SUB TOTAL	P3 erscheint im Modus-Display		0 1 2 2	SUB TOTAL	Programmcod-Nr.		2 0	= CA/AMT/TEND	(Zum Abschluss der Einstellung)		Jahr/Monat/Tag	0	Tag/Monat/Jahr	1	Monat/Tag/Jahr	2	Add 0 (0.)	0	Add 1 (0.0)	1	Add 2 (0.00)	2	<p>Wahl des Datumsformats und des Währungsmodus</p>
3	SUB TOTAL																								
P3 erscheint im Modus-Display																									
0 1 2 2	SUB TOTAL																								
Programmcod-Nr.																									
2 0	= CA/AMT/TEND																								
(Zum Abschluss der Einstellung)																									
Jahr/Monat/Tag	0																								
Tag/Monat/Jahr	1																								
Monat/Tag/Jahr	2																								
Add 0 (0.)	0																								
Add 1 (0.0)	1																								
Add 2 (0.00)	2																								
<p>2. Geben Sie für die entsprechende Taste Warengruppe den gewünschten Prozentsatz für Steuer inklusiv ein.</p> <p>(Mit der nachstehenden Prozedur wird nur der Prozentsatz für Steuer inklusiv programmiert. Falls Sie Steuer exklusiv oder Steuer mit spezieller Rundung festlegen wollen, sollten Sie auf Seite 27 dieser Anleitung Bezug nehmen.)</p> <p>A) Geben Sie 1 ein und drücken Sie die Taste SUB TOTAL.</p> <p>B) Betätigen Sie die TAX PGM Taste.</p> <p>C) Geben Sie den Steuersatz ein. (Beispiel: Für 6% geben Sie „6“ ein, für 5,75% geben Sie „5.75“ ein.)</p> <p>D) Betätigen Sie die entsprechende Taste Warengruppe.</p> <p>E) Wiederholen Sie die Schritte B) und C), um eine weitere Taste Warengruppe zu programmieren.</p> <p>F) Betätigen Sie die SUB TOTAL Taste, um die Steuerprogrammierung abzuschließen.</p> <p>Hinweis: Falls Sie einmal den falschen Steuersatz in eine Taste programmiert haben, geben Sie bitte 0 ein, betätigen dann die entsprechende Taste Warengruppe und brechen dann die Prozedur durch Betätigen der SUB TOTAL Taste ab, um danach die Prozedur dann aufs Neue zu beginnen.</p> <p>Beispiel :</p> <p>Geben Sie einen 8% Satz für Steuer inklusiv für die Tasten Warengruppe 2, 3 ein, und 15% für die Taste Warengruppe 4.</p> <div style="margin-top: 10px;"> <p>TAX PGM Starten Sie das Steuerprogramm.</p> <p>8 -2 Geben Sie den Steuersatz ein und betätigen Sie die Taste Warengruppe.</p> <p>8 × 3 Geben Sie den Steuersatz ein und betätigen Sie die Taste Warengruppe.</p> <p>1 5 + 4 Geben Sie den Steuersatz ein und betätigen Sie die Taste Warengruppe.</p> <p>SUB TOTAL Zum Abschluss der Einstellung.</p> </div>	<p>Einstellen des Steuersatzes</p>																								

Bedienung	Zweck
<p>3. Falls zwei (Euro und lokale) Währungen akzeptiert werden.</p> <p>3-1. Drücken Sie die folgenden Tasten, um die Hauptwährung/Ausdruckwährung der Zwischensumme zu definieren.</p> <p style="text-align: center;"> 3 SUB TOTAL P3 erscheint im Modusdisplay 2 4 2 2 SUB TOTAL 1 = CA/AMT TEND Condición de Euro SUB TOTAL (Zum Abschluss der Einstellung) </p> <p>Euro-Status</p> <p>(1) Hauptwährung = Landeswährung, ausgedruckte Zwischensumme = Landeswährung: 0</p> <p>(2) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Euro: 1</p> <p>(3) Hauptwährung = Landeswährung, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: 2</p> <p>(4) Hauptwährung = Euro, ausgedruckte Zwischensumme = Beide: 3</p> <p>3-2. Drücken Sie die folgenden Tasten, um den Wechselkurs gegenüber dem Euro einzustellen.</p> <p style="text-align: center;"> 1 SUB TOTAL P erscheint im Modusdisplay 1 . 5 9 PD SUB TOTAL </p> <p style="text-align: center;">Beispiel: (Wechselkurs und Dezimalposition) Wechselkurs = 1 Euro in Landeswährung 1 Euro = 1,95583 DM : 1 9 5 5 8 3 5</p> <p style="text-align: center;">(Zum Abschluss der Einstellung)</p> <p>• Kursbereich 0,00001 bis 999999.</p>	<p>Einstellung für Euro</p>
<p>4. Falls nur Euro akzeptiert werden.</p> <p>Sie können die registrierbare Währung mittels folgendem Vorgang nur auf den Euro begrenzen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Den Wahlschalter auf die Z-Position drehen. 2. Geben Sie alle Rückstellungsberichte einschließlich der periodischen Daten aus. 3. Drücken Sie die folgenden Tasten für die Einstellung. <p style="text-align: center;"> 0 1 0 7 2 0 0 2 SUB TOTAL = CA/AMT TEND </p> <p>Falls Sie diese Bedienung abbrechen möchten, drücken Sie SUB TOTAL anstelle von = CA/AMT TEND.</p>	<p>Beschränkung der Währung auf Euro</p>
<p>5. Nur für Australien:</p> <p>Sie können manche programmierbare Optionen gemäß australischem GST mit dem folgenden Vorgang einstellen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Den Wahlschalter auf die Z-Position drehen. 2. Drücken Sie die folgenden Tasten für die Programmierung. <p style="text-align: center;"> 0 1 0 1 2 0 0 1 SUB TOTAL = CA/AMT TEND </p> <p>Falls Sie diese Bedienung abbrechen möchten, drücken Sie SUB TOTAL anstelle von = CA/AMT TEND.</p>	<p>Einstellung der australischen GST</p>

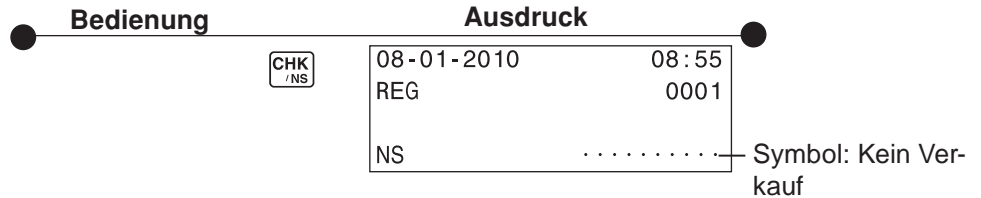
9. Bedienungsvorgänge nach der Programmierung

Hinweis:

Wenn es zu einem Fehler kommt, werden die eingegebenen Zahlen auf 0 zurückgestellt. Alle Musterausdrucke sind Darstellungen von Protokollen, und die Kopfzeilen (Datum, Uhrzeit und laufende Nummer) sind in solchen Mustern gelöscht.



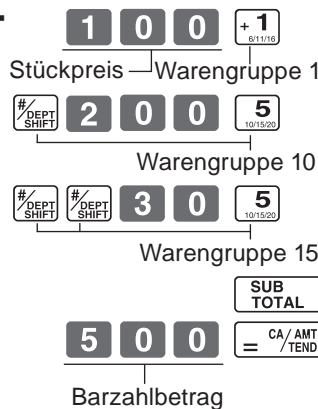
9-1 Kasse öffnen ohne Verkauf



9-2 Grundlegender Bedienungsvorgang

Beispiel

Stückpreis	\$1,00	\$2,00	\$0,30
Anzahl	1	1	1
WG.	1	10	15
Zahlbetrag	\$5,00		



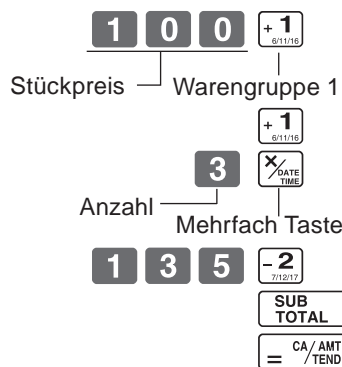
08-01-2010	09:00	
REG	0002	
DEPT01	· 1.00	Warengruppen-Nr./
DEPT10	· 2.00	Stückpreis
DEPT15	· 0.30	
TOTAL	· 3.30	Zwischensumme
CASH	· 5.00	Barzahlungsbetrag
CHANGE	· 1.70	Rückgeld

Die Warengruppen 6 bis 10, 11 bis 15, 16 bis 20 können auch durch Kombination der Tasten #/DEPT SHIFT und + 1 (6/11/16), - 2 (7/12/17), x 3 (8/13/18), + 4 (9/14/19) oder 5 (10/15/20) registriert werden. Die #/DEPT SHIFT Taste ist unmittelbar vor der manuellen Eingabe des Einheitspreises zu betätigen.

9-3 Mehrfach gleiche Waren kassieren

Beispiel

Stückpreis	\$1,00	\$1,35
Anzahl	2	3
WG.	1	2



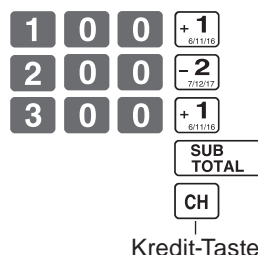
08-01-2010	09:05	
REG	0003	
DEPT01	· 1.00	
DEPT01	· 1.00	Wiederholung
3 X @1.35		Verkaufspostenanzahl/Stückpreissymbol
DEPT02	· 4.05	
CASH	· 6.05	

Mehrfaches Kassieren kann bei bis zu 6-stelligen Stückpreisen erfolgen.

9-4 Kredit

Beispiel

Stückpreis	\$1,00	\$2,00	\$3,00
Anzahl	1	1	1
WG.	1	2	1



08-01-2010	09:10	
REG	0004	
DEPT01	· 1.00	
DEPT02	· 2.00	
DEPT01	· 3.00	
CHARGE	· 6.00	Kreditverkauf

Die Eingabe des Zahlungsbetrages kann nicht mit CH Taste erfolgen (Rückgelderrechnung).

9-5 Gemischte Zahlung

Beispiel

Stückpreis	\$2,00	\$3,00	\$4,00
Anzahl	1	1	1
WG.	1	2	1
Zahl-be-trag	\$5,00		

Bedienung

Ausdruck

2 0 0 + 1
 3 0 0 - 2
 4 0 0 + 1
 SUB TOTAL
 5 0 0 CA / AMT = / TEND
 CH

08-01-2010	09:25
REG	0005
DEPT01	· 2.00
DEPT02	· 3.00
DEPT01	· 4.00
TOTAL	· 9.00
CASH	· 5.00 — Barzahlung
CHARGE	· 4.00 — Kreditverkauf

9-6 Korrekturen

Die Korrektur kann beim Kassieren erfolgen (vor dem Drücken der WG-Taste) oder nachdem die Eingabe bereits gespeichert wurde (nach dem Drücken der WG-Taste).

9-6-1 Vor dem Drücken einer WG-Taste

AC C Löschung der Eingabe.

Bedienung

Ausdruck

Beispiel

1. Falsche Eingabe von 400 für Stückpreis anstelle von 100.

4 0 0 AC C
 Falsche Eingabe Löscht die letzte Eingabe.

DEPT01	· 1.00
--------	--------

1 0 0 + 1
 Richtige Eingabe Reg. Warengruppe 1

2. Es wurde zuerst der Stückpreis eingegeben anstelle der Anzahl und dann \times DATE TIME.

2 0 0 \times DATE TIME
 Stückpreis Multiplikation
 AC C
 Löscht die letzte Eingabe.

5 X @2.00
DEPT02 · 10.00

5 \times DATE TIME
 Anzahl Multiplikation

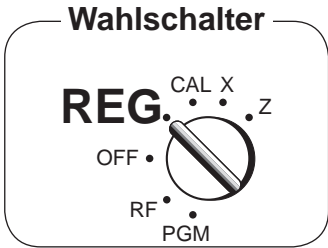
2 0 0 - 2
 Stückpreis Reg. Warengruppe 2

3. Als Stückpreis wurde 150 anstelle von 105 eingegeben.

1 0 \times DATE TIME
 Anzahl Multiplikation
 1 5 0 AC C
 Falsche Eingabe Löscht die letzte Eingabe.

10 X @1.05
DEPT03 · 10.50

1 0 \times DATE TIME
 Anzahl
 1 0 5 \times 3
 Richtige Eingabe Reg. Warengruppe 3



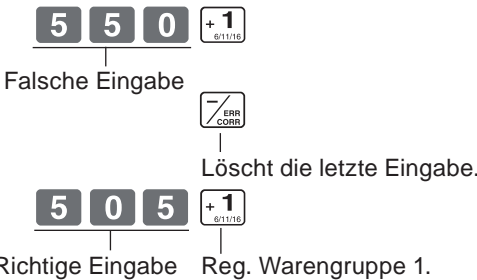
9-6-2 Nach dem Drücken der WG-Taste



Die  Taste löscht die letzte Eingabe.

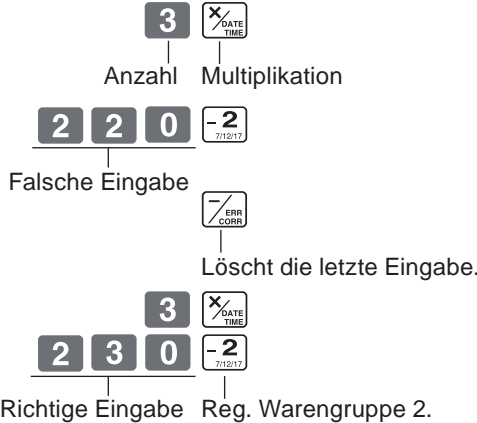
Beispiel

1. Als Stückpreis wurde 550 anstelle von 505 eingegeben und WG-Taste gedrückt.



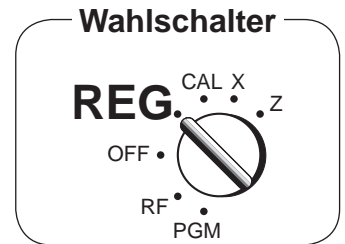
DEPT01	· 5.50
ERR CORR	- 5.50
DEPT01	· 5.05

2. Als Stückpreis wurde 220 anstelle von 230 eingegeben und WG-Taste gedrückt.



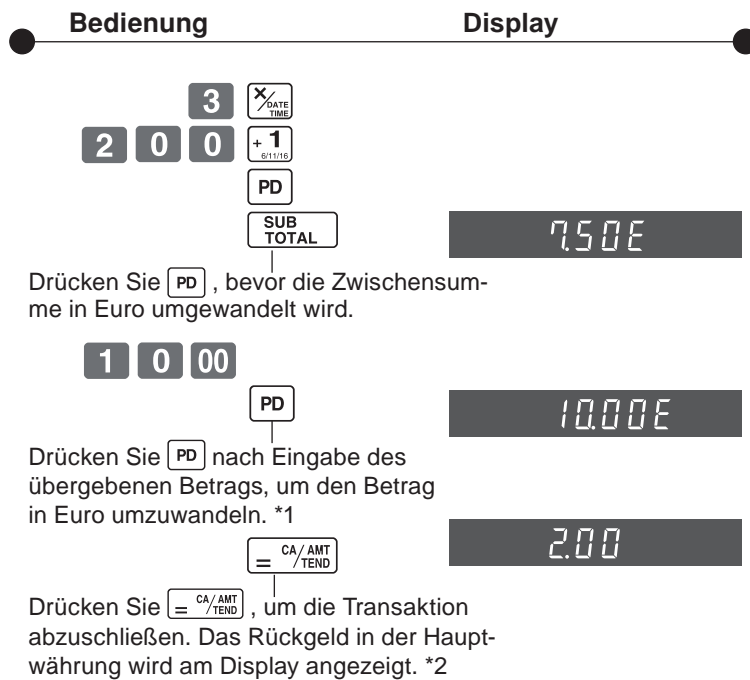
3 x	@ 2.20
DEPT02	· 6.60
ERR CORR	- 6.60
3 X	@ 2.30
DEPT02	· 6.90

9-7 Registrierung mit Währungswechsel



Beispiel

Einheitspreis	£2,00
Stückzahl	3
Warengruppe1	1
Übergebener Bargeldbetrag	10,00 Euro
Wechselkurs	1Euro = £ 0,8
Hauptwährung	Local (£)
Ausdrucken der Zwischensumme	Ambas divisas



- *1 Falls der Zahlbetrag gleich der Zwischensumme entspricht, können Sie diese Operation auslassen. Drücken Sie die = CA / AMT / TEND -Taste direkt nach der Zwischensumme.
- *2 Falls der Zahlbetrag weniger als die Zwischensumme beträgt, spezifiziert die Registrierkasse eine teilweise Zahlung und zeigt den Saldo in der Hauptwährung am Display an.

Ausdruck

08-01-2010	09:30	
REG	0010	
3 x	@2.00	
DEPT01	·6.00	
TOTAL	·6.00	Zwischensumme in der Hauptwährung
	€7.50	Zwischensumme nach der Umwandlung
EURO		Zahlung in Euro
CASH	€10.00	
CASH	·8.00	Zahlung nach der Umwandlung
CHANGE	·2.00	Rückgeld in der Hauptwährung
EURO CG	€2.50	Rückgeld in der Nebenwährung

10. Täglicher Geschäftsbericht

Indiesem Abschnitt wird beschrieben, wie Berichte aus dem Speicher der Registrierkasse abgerufen werden können.

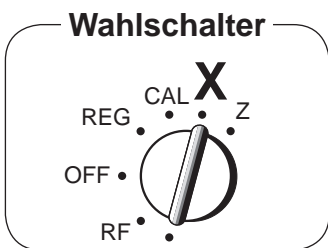
Wichtig

Beachten Sie bitte, dass die Daten beim Erstellen eines Z-Berichtes aus dem entsprechenden Speicher gelöscht werden. Wenn die Daten erhalten bleiben sollen, verwenden Sie bitte den X-Bericht.

10-1 Finanzbericht

Bedienung

Ausdruck



08-01-2010	19:10		
X	0070		
FLASH		X	Symbol: Lesen
GROSS TOTAL	QT	57	Bruttoverkauf-Stückzahl
		· 270.48	Bruttoverkauf-Betrag
NET TOTAL	No	38	Nettoverkauf-Kundenzahl
		· 271.24	Nettoverkauf-Betrag
CASH - INDW		· 197.57	Gesamtes Bargeld in der Schublade
CHARGE - INDW		· 18.19	Kreditsumme in der Schublade
CHECK - INDW		· 45.18	Schecksumme in der Schublade

10-2 Lese-/Rückstell-Bericht

10-2-1 Elektronischer Journalbericht

Bedienung

Ausdruck

Wahlschalter auf **X**




(Datum)*



(Laufende Nr.)*



10-01-2010	19:25		
X	0173		
0058	EJ	X	Symbol: Lesen
REG		17:34	Journal
		0023	
DEPT01		· 2.24	
CA		· 2.24	

* Wenn Sie einen Lesebereich festlegen möchten, geben Sie das Datum und/oder die laufende Nr. ein. Wenn Sie das elektronische Journal zurücksetzen möchten, drücken Sie einfach **5 8**  im Z-Modus.

* Das Journal wird gespeichert und Sie können jederzeit einen Bericht ausgeben.

**10-2-2 Täglicher Lese/
Rückstell-Bericht**



Wahlschalter auf **X** (Lesen)

Wahlschalter auf **Z** (Zurücksetzen)



Z- (Zurücksetz) Bericht			
08-01-2010	19:25		Datum/Zeit
Z	0073		Laufende Nr.
0000 DAILY	Z 0012		Nicht rückstellbare Z-Zähler *1/ Zurücksetzsymbolsymbol *1
DEPT01	QT 48		Anz. von Stück/WG-Nr.
	·50.10		Menge
DEPT02	QT 28		
	·76.40		
DEPT03	QT 17		
	·85.80		
	QT 4		
	·5.00		

GROSS TOTAL	QT 108		Bruttoverkauf-Stückzahl
	·316.80		Bruttoverkauf-Betrag
NET TOTAL	No 46		Nettoverkauf-Kundenzahl
	·325.13		Nettoverkauf-Betrag
CASH-INDW	·199.91		Summe Bar/Lade (Kassensoll)
CHARGE-INDW	·16.22		Summe Kredit/Lade
CHECK-INDW	·105.00		Summe Scheck/Lade
TA1	·105.10		Nettoumsatz Steuer 1
TAX1	·4.20		Summe Steuer 1
ROUNDING AMT	·1.23		Gerundeter Betrag
RF-MODE TTL	No 2		Anzahl Retouren
	·0.50		Schluss Summe Retouren (nach Modus-Betrieb)
CALCULATOR	No 3		Zahl der Tastenbetätigung im CAL-Modus

CASH	No 44		Anzahl Bazahlung
	·203.91		Summe Bazahlung
CHARGE	No 3		Anzahl Kreditzahlung
	·16.22		Summe Kreditzahlung
CHECK	No 2		Anzahl Scheckzahlung
	·105.00		Summe Scheckzahlung
RC	·6.00		Summe Einzahlung
PD	·10.00		Auszahlungsbetrag
-	·0.50		Summe DM-Nachlass
%-	·0.66		Summe %-Aufschlag/%-Nachlass
ERR CORR	No 21		Anzahl Sofortstomo
NS	No 12		Anzahl Nullbon/Kein Verkauf

CLERK01	·325.13		Mitarbeiter 1 Verkaufsbetrag (Siehe 2-8 Kassiererzuordnung)

GT	·0,000,832,271.20		Summe GRAND TOTAL/Revisionspeicher*2

X- (Lese) Bericht ist gleich, ausgenommen *1 und *2.

**10-2-3 Periodischer
Lese/Rückstell-
Bericht**



Wahlschalter auf **Z** oder **X**



12-01-2010	20:25		
Z	1100		Symbol: Periodisch-Zurückstellen
0010 PERIODIC	ZZ 0001		Bruttoverkauf-Stückzahl
			Bruttoverkauf-Betrag
GROSS TOTAL	QT 67		Nettoverkauf-Kundenzahl
	·270.73		Nettoverkauf-Betrag
NET TOTAL	No 38		
	·271.24		

Teil 1



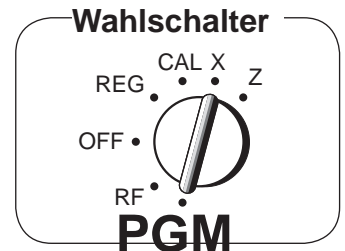
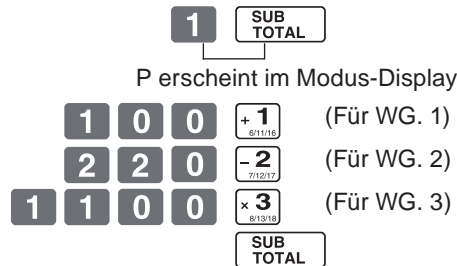
WEITERE FUNKTIONEN

1. Verschiedene Programmierungen

1-1 Festpreisprogrammierung für Warengruppen

Beispiel

Festpreis	\$1,00	\$2,20	\$11,00
WG.	1	2	3

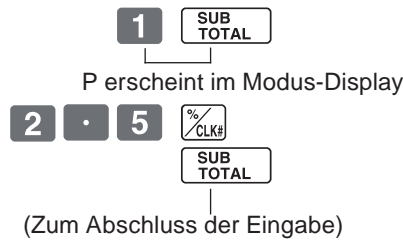


• Festpreise im Bereich von 0,01~9999,99.

1-2 Programmierung eines Prozentsatzes für die Prozenttaste

Beispiel

Nachlass-Satz	2,5%
---------------	------



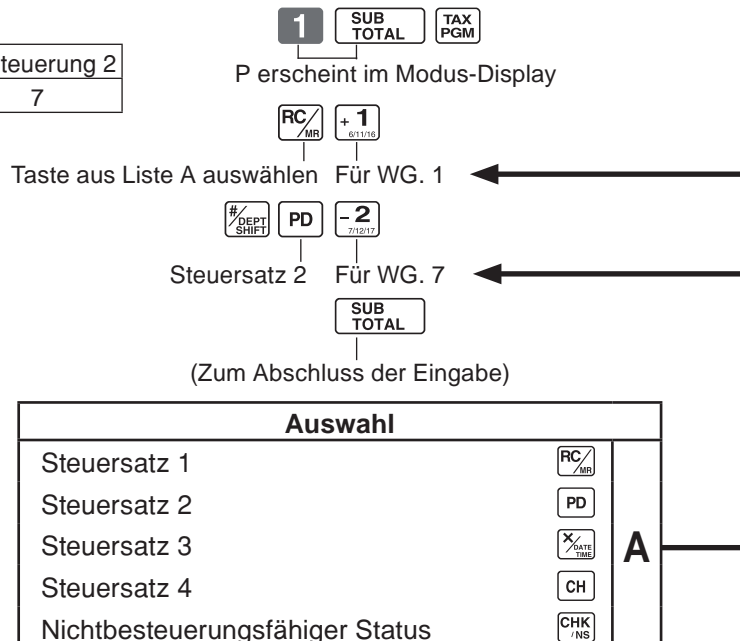
• Prozentsatz im Bereich 0,01 bis 99,99%.

1-3 Programmierung Steuersatz-zuordnung für die Warengruppen

Steuer-Status für die Warengruppen 1~20 ist als steuerfrei initialisiert.

Beispiel

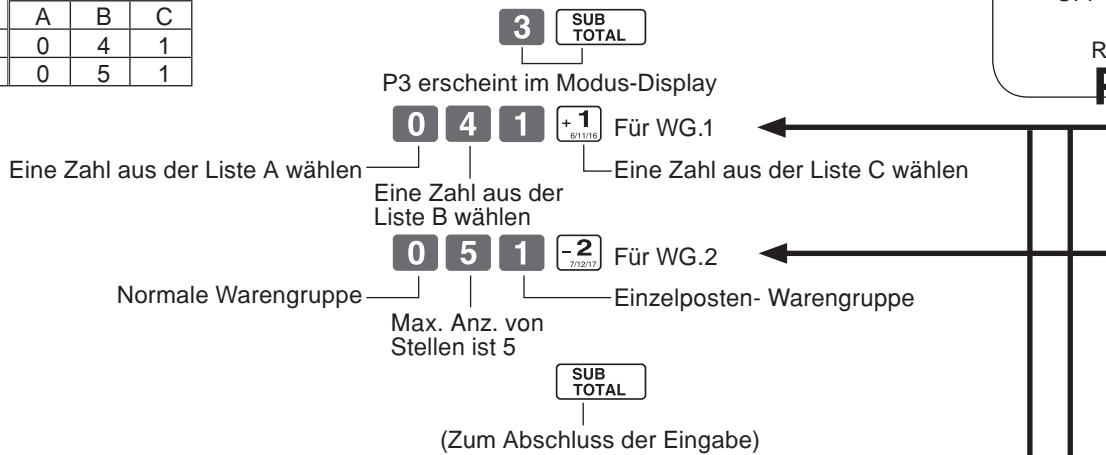
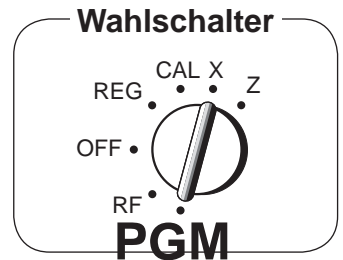
Status	Besteuerung 1	Besteuerung 2
WG.	1	7



1-4 Status für Warengruppe

Beispiel

WG.	Auswahl		
	A	B	C
1	0	4	1
2	0	5	1



Auswahl		
Normale Warengruppe	0	A
Minus-Warengruppe	1	
Keine Begrenzung für manuelle Preiseingabe. (7 Stellen)	0	B
Max. Stellenzahl für manuelle Preiseingabe (1 bis 7 Stellen).	1 ~ 7	
Manuelle Preiseingabe verbieten.	8 oder 9	
Normalverkauf- (keine Einzelposten-) Warengruppe.	0	
Als Einzelposten-Warengruppe festlegen.	1	C

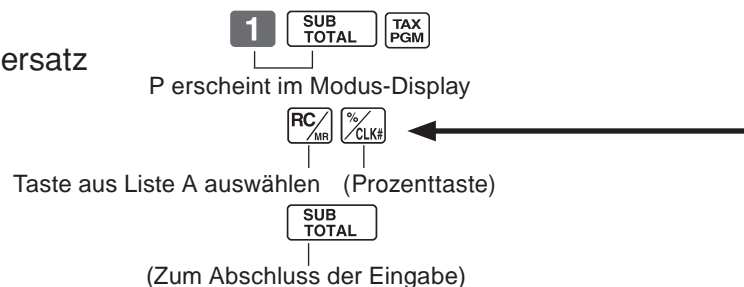
1-5 Status für Prozenttaste

1-5-1 Besteuerungsstatus für Prozenttaste programmieren

Die Prozenttaste ist als steuerfrei initialisiert.

Beispiel:

Die Prozenttaste auf Steuersatz 1 programmieren.



Auswahl	
Steuersatz 1	RC/MR
Steuersatz 2	PD
Steuersatz 3	X/DATE
Steuersatz 4	CH
Alle besteuertfähigen Statusse (1, 2, 3 und 4)	RC/MR PD
Nichtbesteuertfähiger Status	CHK/NS

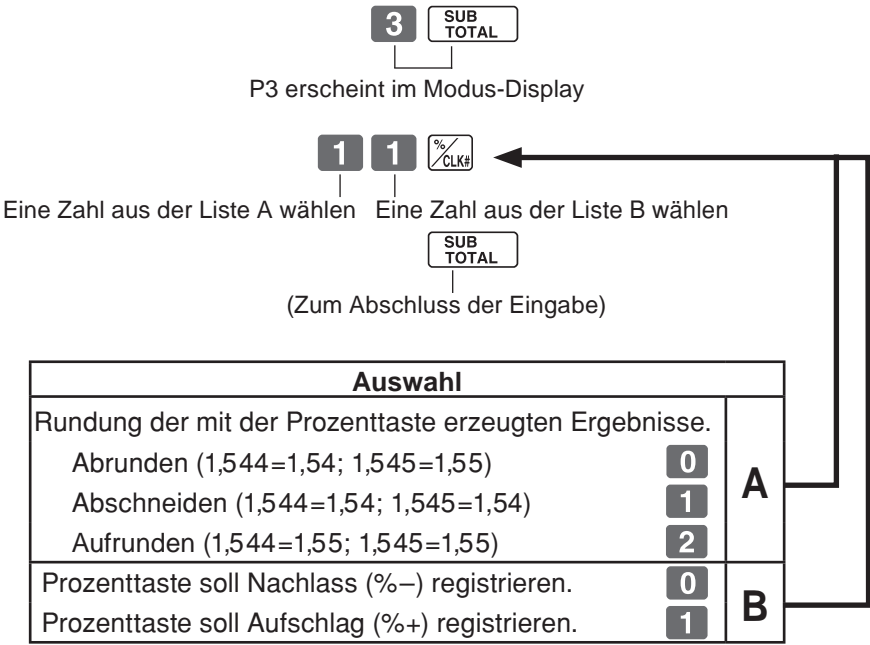
Teil 2

Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

1-5-2 Status für Prozenttaste

Beispiel

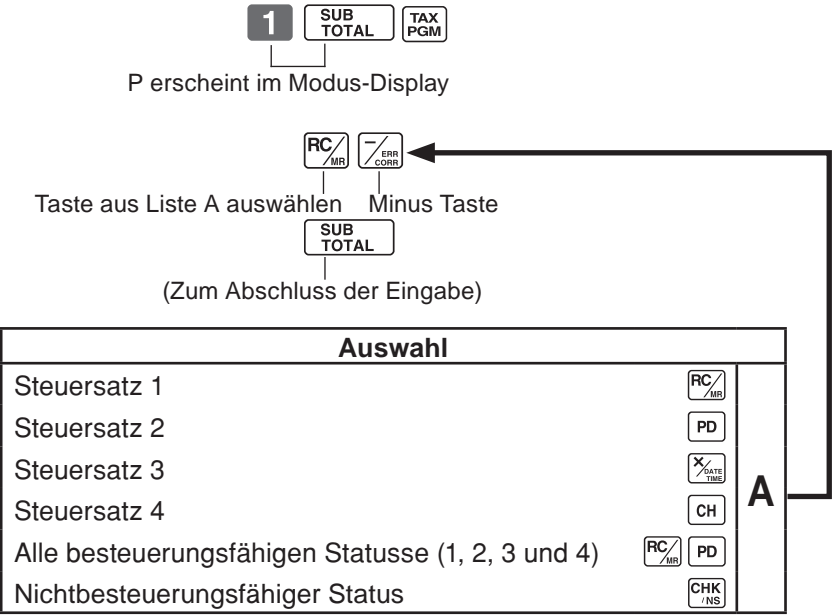
Runden	Auf-
Prozent	%+



1-6 Steuerstatus der Minus-Taste

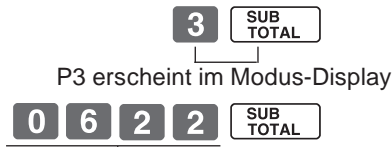
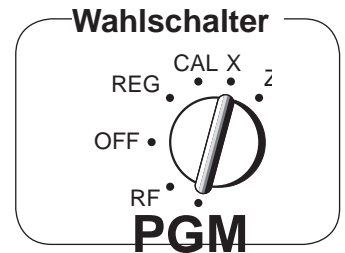
Die Minustaste ist als steuerfrei initialisiert.

Beispiel:
Die Minus-Taste
auf Steuerstatus
1 ändern.



1-7 Allgemeine Funktionen

1-7-1 Allgemeine Einstellungen



Programmcode-Nr.



SUB TOTAL

(Zum Abschluss der Eingabe)

- Eine Zahl aus der Liste A wählen
- Eine Zahl aus der Liste B wählen
- Eine Zahl aus der Liste C wählen
- Eine Zahl aus der Liste D wählen

Auswahl			
Die letzten beiden Ziffern des Gesamtbetrages auf 00 und 50 begrenzen, wenn für Zwischensumme und Gesamtbetrag die dänische Rundung festgelegt ist.			
Akustisches Tastatursignal.			
Ja	Nein		0
	Ja		2
Nein	Nein		4
	Ja		6

A

Auswahl			
Tastepuffer während der Bonausgabe im REG-Modus aufrechterhalten.			
Die laufende Nummer auf 0 zurücksetzen, wenn ein Täglicher Rückstellbericht ausgegeben wird.			
Teilzahlung Kredit.			
Nein	Ja	Ja	0
		Nein	1
	Nein	Ja	2
		Nein	3
Ja	Ja	Ja	4
		Nein	5
	Nein	Ja	6
		Nein	7

B

Auswahl			
Zeitanzeige mit Sekunden.			
Teilzahlung BAR.			
Teilzahlung Scheck.			
Ja	Ja	Nein	0
		Ja	1
	Nein	Nein	2
		Ja	3
Nein	Ja	Nein	4
		Ja	5
	Nein	Nein	6
		Ja	7

C

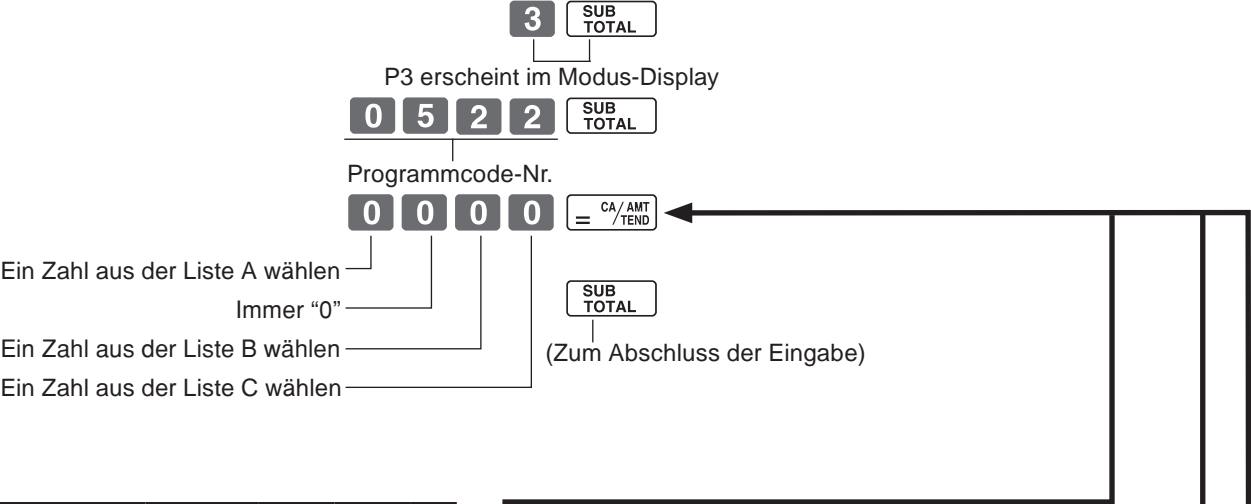
Auswahl			
00 Taste als eine 000-Taste verwenden.			
Kassiererzuordnungssystem (Einbuchung) wird verwendet.			
Die letzte 1 Stelle des Gesamtbetrages auf 0 und 5 begrenzen, wenn für Zwischensumme und Gesamtbetrag die Malaysische Rundung festgelegt ist.			
Nein	Nein	Nein	0
		Ja	1
	Ja	Nein	2
		Ja	3
Ja	Nein	Nein	4
		Ja	5
	Ja	Nein	6
		Ja	7

D

Teil 2

Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

1-7-2 Druckkontrolle



Auswahl			
Drucker für Bondruck verwenden = R Drucker für Journaldruck verwenden = J			
Bon mit einfacher/doppelter Zeichenhöhe drucken.			
Gesamtbetrag bei Abschluss drucken			
Nein	Einfach	R	0
		J	1
Doppelt	R	2	
	J	3	
Ja	Einfach	R	4
		J	5
Doppelt	R	6	
	J	7	

A

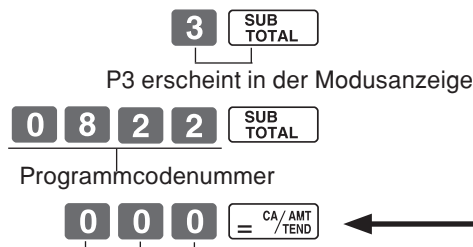
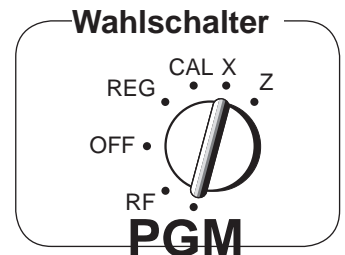
Auswahl	
Uhrzeit auf Bon und Journal drucken.	
Ja	0
Nein	4

B

Auswahl			
Laufende Nr. auf Bon/Journal drucken.			
Druck der Zwischensumme auf Bon/Journal bei Betätigung der Zwischensummentaste.			
Kein Ausdruck Stk. bei Journaldruck.			
Nein	Nein	Ja	0
		Nein	1
	Ja	Ja	2
		Nein	3
Ja	Nein	Ja	4
		Nein	5
	Ja	Ja	6
		Nein	7

C

1-7-3 Einstellen der Berichtsdrucksteuerung



Wählen Sie eine Nummer aus der Liste A
Wählen Sie eine Nummer aus der Liste B
Wählen Sie eine Nummer aus der Liste C (Um die Einstellung zu beenden)

Auswahl	
Speicher des elektronischen Journals löschen nach Täglichem Rückstellbericht.	
Ja	0
Nein	1
A	

Auswahl	
Zählung/Betrag des Rückzahlungsmodus in Täglichem Lese-/Rückstellbericht drucken.	
Ja	0
Nein	1
B	

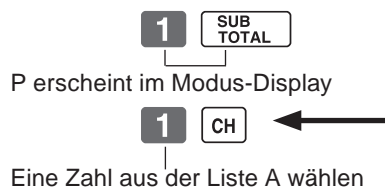
Auswahl	
Nullsummenzeile in Lese-/Rückstellbericht drucken	
Gesamtverkaufssumme in Lese-/Rückstellbericht drucken.	
Ja	Nein 0
	Ja 1
Nein	Nein 2
	Ja 3
C	

Teil 2

1-7-4 Druckkontrolle

Das Druckwerk ist für das Drucken von Kassensbons initialisiert.

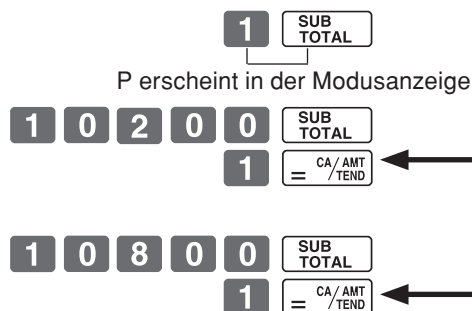
Beispiel
Ausdrucken eines Journalstreifens



Auswahl	
Druckwerk zum Ausdrucken von Kassensbons verwenden.	0
Druckwerk zum Ausdrucken von Journalstreifen verwenden.	1
A	

• Bon- oder Journaldruck kann auch nach Punkt 1-7-2 „Druckkontrolle“ erfolgen.

1-7-5 Kassensbon-Druckzeichen/ Akustisches Tastatursignal



Auswahl	
Kassensbon mit einfacher Zeichenhöhe drucken.	0
Kassensbon mit doppelter Zeichenhöhe drucken.z	1
A	

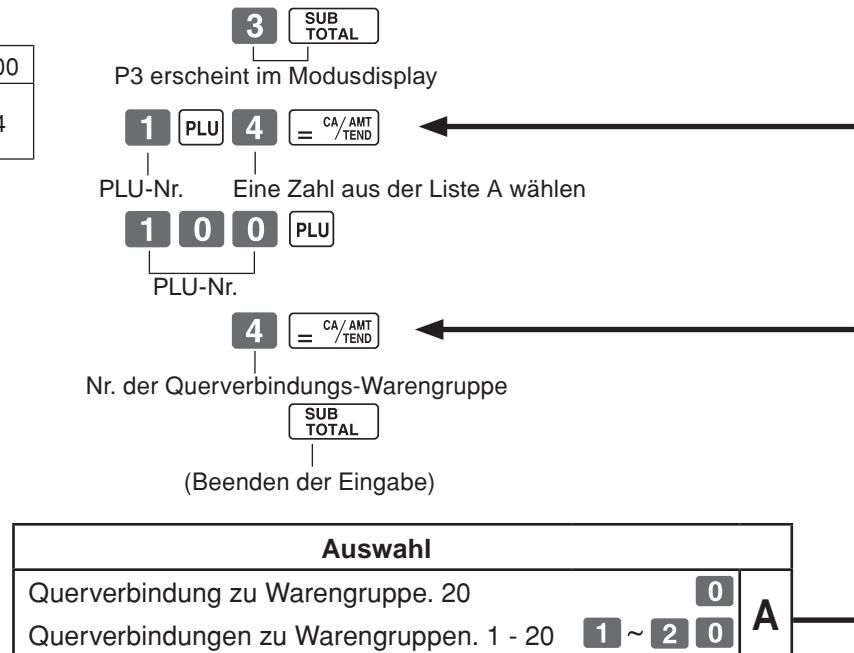
Auswahl	
Akustisches Tastatursignal	0
Kein akustisches Tastatursignal	1
B	

1-8 PLU-Einstellungen

1-8-1 Querverbindung zu Warengruppen

Beispiel

PLU-Nummer	1	100
Querverbindungs-Nr. der Warengruppe	4	4

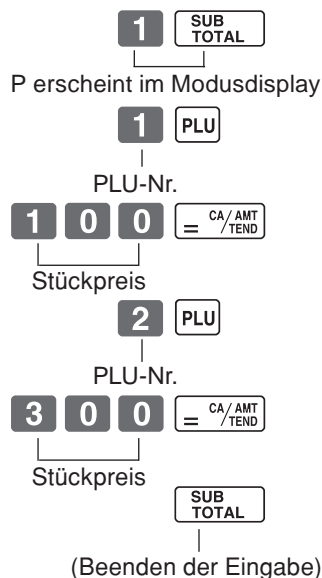


- Es können bis zu 500 PLUs eingegeben werden.
- Wenn die Querverbindung für eine Warengruppe nicht eingegeben wird, erfolgt die Querverbindung der PLU mit Abteilung 20.
- Der Status für Einzelposten und Steuerstatus folgt der Nummer für die Querverbindungs-Warengruppe.

1-8-2 Stückpreise für PLUs

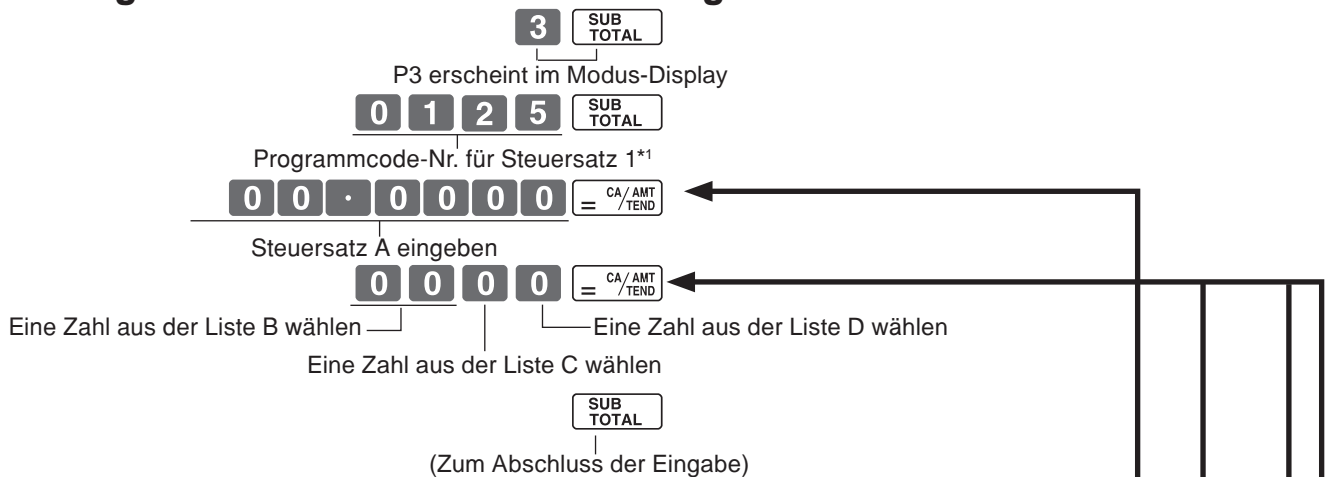
Beispiel

PLU No.	1	2
Stückpreis	\$1,00	\$3,00



- Stückpreise innerhalb des Bereichs von \$0,01 - 9999,99.

1-9 Festlegen von Steuersatz und Rundung



*1 Programmcode-Nr. für Steuersatz 2 ist **0 2 2 5**.
 Steuersatz 3 ist **0 3 2 5**.
 Steuersatz 4 ist **0 4 2 5**.

- Die Steuer wird entweder extra ausgewiesen oder ist im Betrag enthalten (MWST). Sie können nur einen Steuersatz spezifizieren.
- Die normale Rundung legt fest, wie die Steuerbeträge auf die richtige Dezimalstellenzahl zu runden sind.
- Die Vorgaben für Spezielle Rundung und Dänische Rundung legen fest, wie die Registrierkasse die Zwischensummen und Gesamtsummen runden soll, damit die 2 rechten Ziffern 00 und 50 sind.
- Beachten Sie bitte, dass die für Ihre Kasse festzulegende Rundungsart von der Steuer-gesetzgebung Ihres Landes abhängt.

Steuersatz	
Es ist ein Steuersatz im Bereich von 0,0001 ~ 99,9999% möglich. Verwenden Sie die . Taste für den Dezimalpunkt.	A

Normale Rundung	
Auf 2 Dezimalstellen kürzen. (1,544=1,54; 1,545=1,54)	0 0
Auf 2 Dezimalstellen abrunden. (1,544=1,54; 1,545=1,55)	5 0
Auf 2 Dezimalstellen aufrunden. (1,544=1,55; 1,545=1,55)	9 0

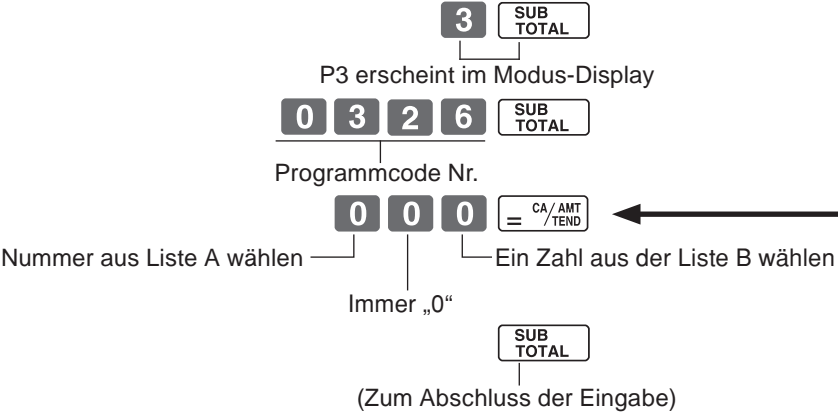
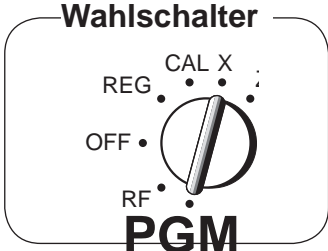
Spezielle Rundungsverfahren für Zw.summen und Gesamtbeträge	
Keine Festlegungen	0
Spezielle Rundung 1: 0 ~ 2 → 0; 3 ~ 7 → 5; 8 ~ 9 → 10 Beispiele: 1,21=1,20; 1,26=1,25; 1,28=1,30	1
Spezielle Rundung 2: 0 ~ 4 → 0; 5 ~ 9 → 10 Beispiele: 1,123=1,120; 1,525=1,530	2
Dänische Rundung *2: 0 ~ 24 → 0; 25 ~ 74 → 50; 75 ~ 100 → 100 (auch die Beschränkung des Zahlbetrags auf Seite 23 sollte gesetzt werden) Beispiele: 1,11=1,00; 1,39=1,50; 1,99=2,00	3
Malaysische Rundung: 0 ~ 2 → 0; 3 ~ 7 → 5; 8 ~ 9 → 10 (auch die Beschränkung des Zahlbetrags auf Seite 23 sollte gesetzt werden) Beispiele: 1,21=1,20; 1,26=1,25; 1,28=1,30	5
Skandinavische Rundung: 0 ~ 24 → 0; 25 ~ 74 → 50; 75 ~ 99 → 100 Beispiele: 1,21=1,00; 1,30=1,50; 1,87=2,00	6
Australische Rundung (nur für Steuerrate 1) 0 ~ 2 → 0; 3 ~ 7 → 5; 8 ~ 9 → 10 Beispiele: 1,21=1,20; 1,26=1,25; 1,28=1,30	7
Tschechische Rundung: 0 ~ 49 → 00; 50 ~ 99 → 100 Beispiele: 1,23=1,00; 1,52=2,00	8

Steuerausweisung für für Zwischensummen und Gesamtbeträge	
Keine Steuerzuordnung	0
Steuer exklusiv	2
Steuer inklusiv	3

Zum Ändern des Feststeuerstatus siehe Seite 20 (Taste Warengruppe), 21 (Taste Prozent), 22 (Taste Minus).
 *2: Im Falle von Dänischer Rundung sollte der Euro als Nebenwährung festgelegt werden und die Lokalwährung als Hauptwährung.

Teil 2

1-10 Ausdrucken des Steuerstatus




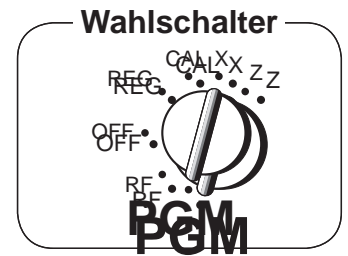
		Auswahl	
Steuergesamtbetrag drucken (nur für Australien).			
Steuersymbol drucken.			
Nein	Nein	0	A
	Ja	1	
Ja	Nein	2	
	Ja	3	

		Auswahl	
Steuerpflichtigen Betrag ausdrucken.			
Steuerpflichtigen Betrag und inklusiven Steuerbetrag ausdrucken.			
Nein	Nein	0	B
	Ja	1	
Ja	Nein	2	
	Ja	3	




1-11 Programmieren von Warengruppen, PLU, Mitarbeitername, Kassenbon-Meldung

1-11-1 Liste der einfachen Zeichen über 

Warengruppen und PLU-Namen können Sie mit Hilfe einer Liste der einfachen Zeichen über  definieren.





1-1. Kategorienliste ausgeben.

112:ARTICLE SALE
212:BOOK, STATIONARY
312:ELECTRONIC GOODS
412:DRESSING
512:SERVICE
612:PHARMACY
712:FOODSTUFFS
812:MEAL
912:OTHER

} Kategorien

1-2. Kategorienliste ausgeben.



   

DRESSING
401:JEWELRY
402:CLOTHING
403:UMBRELLA
404:SHOES
: :
: :
428:SCARF





2-1. Warengruppenbezeichnung programmieren.






Beispiel


Warengruppe	2	8
Bezeichnung	JEWELRY	SHOES
Zeichencode	401	404

P2 erscheint im Modus-Display

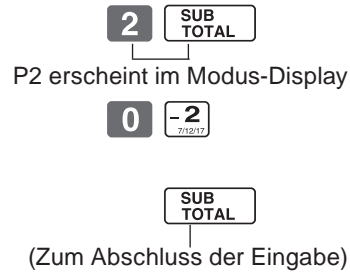


(Zum Abschluss der Eingabe)

Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

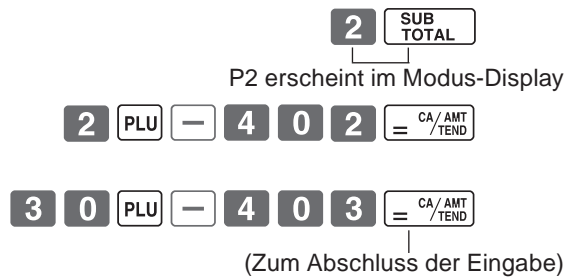
2-2. Warengruppenbezeichnung zurücksetzen.

Warengruppe	2
Bezeichnung	DEPT01
Zeichencode	0



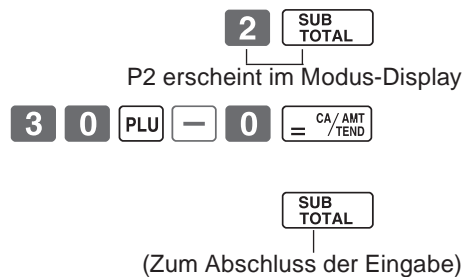
2-3. Warengruppen-PLU programmieren

PLU(1-1200)	2	30
Bezeichnung	CLOTHING	UMBRELLA
Zeichencode	402	403



2-4. PLU-Name zurücksetzen.

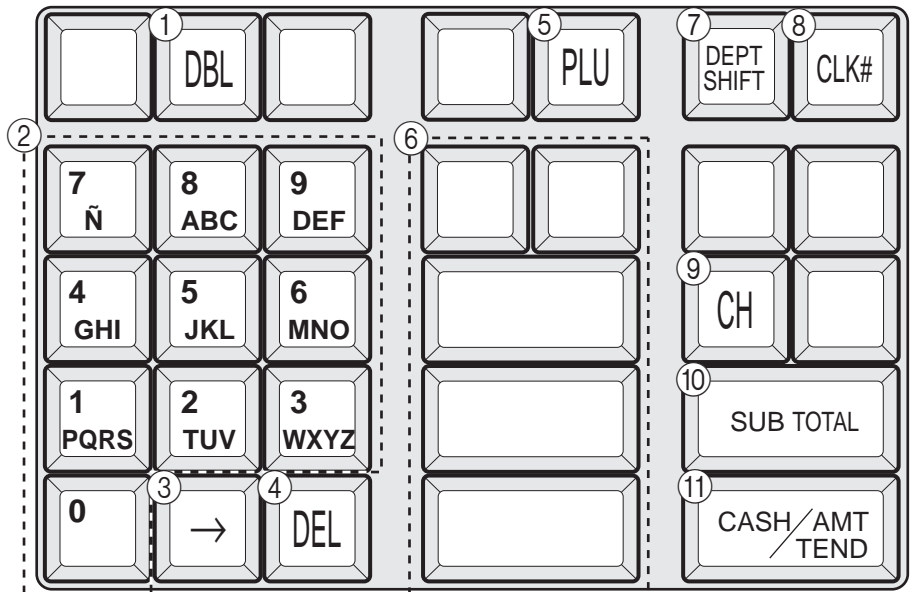
PLU(1-1200)	30
Bezeichnung	PLU0030
Zeichencode	0



1-11-2 Zeichentastatur

Im Modus PGM 2 wird die Tastatur nach dem Spezifizieren einer Warengruppe, PLU oder eines Mitarbeiters zu einer Zeichentastatur, wie sie nachfolgend dargestellt ist.

- ① Taste für Zeichen der doppelten Größe
Verwenden Sie diese Taste, um das nächste Zeichen als Zeichen der doppelten Größe zu spezifizieren. Sie müssen diese Taste vor jedem Zeichen mit doppelter Größe drücken.
- ② Alphabettasten
Verwenden Sie diese Zeichen für die Eingabe der alphabetischen Zeichen. Für die Eingabe der Zeichen siehe nächste Seite.
- ③ Taste für rechtsgerichteten Pfeil
Verwenden Sie diese Taste, um ein Zeichen einer Taste mit mehreren alphabetischen Zeichen einzugeben. Verwenden Sie diese Taste auch für die Eingabe einer Leerstelle.
- ④ Löschtaste
Verwenden Sie diese Taste für das Löschen der gerade eingegebenen Zeichen.
- ⑤ Taste PLU
Geben Sie mit dieser Taste den PLU-Code ein.
- ⑥ Warengruppentasten
Verwenden Sie diese Taste, um eine Warengruppe zu spezifizieren.
- ⑦ Warengruppen-Umschalttaste
Verwenden Sie diese Taste zum Umschalten der Warengruppen.
- ⑧ Taste für Mitarbeiternummer
Geben Sie mit dieser Taste die Mitarbeiternummer ein.



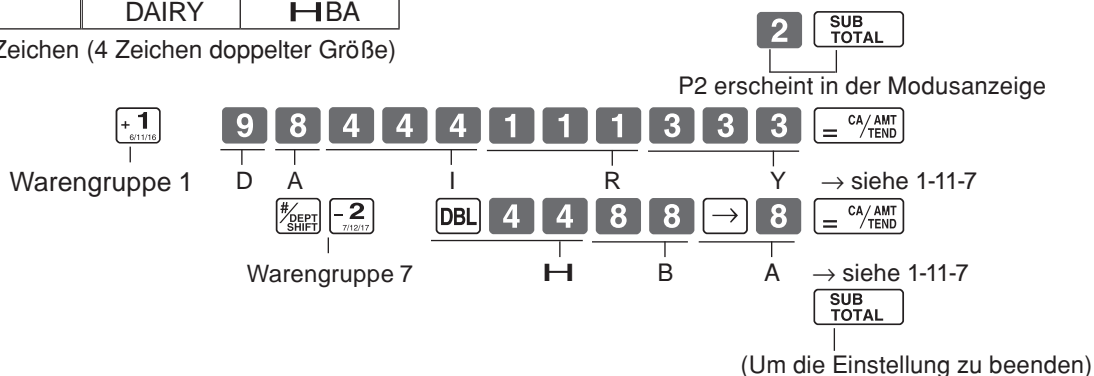
- ⑨ Nummerntaste für Kassenbonmeldung (CH)-Taste.
Verwenden Sie diese Taste zur Programmierung der Kassenbon-Meldung.
- ⑩ Programmbeendigungstaste (SUB TOTAL)-Taste
Verwenden Sie diese Taste, um die Zeichenprogrammierung abzuschließen.
- ⑪ Zeichenprogrammertaste (CA/AMT TEND)-Taste
Verwenden Sie diese Taste, um die gerade vorher eingegebene/n PLU/Mitarbeiterzeichen zu programmieren.

1-11-3 Programmieren des Warengruppennamens

Beispiel

Warengruppe	1	7
Name	DAIRY	HBA

bis zu 8 Zeichen (4 Zeichen doppelter Größe)



Teil 2

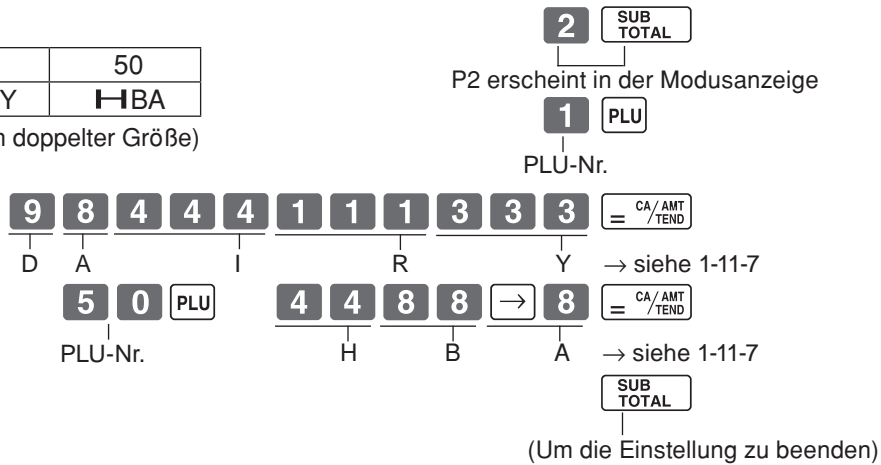
Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

1-11-4 Programmieren der PLU-Namen

Beispiel

PLU (1 ~ 500)	1	50
Name	DAIRY	HBA

bis zu 8 Zeichen (4 Zeichen doppelter Größe)

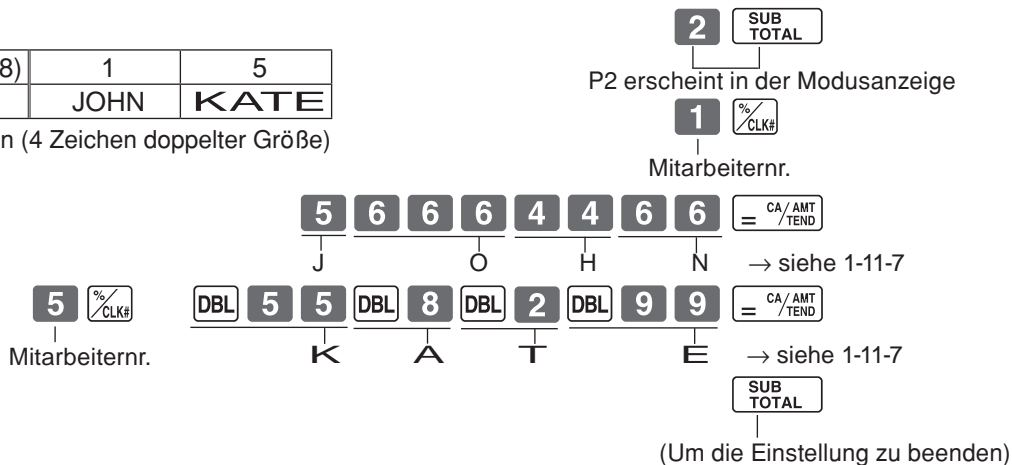


1-11-5 Programmieren der Mitarbeiternamen

Beispiel

Mitarbeiter (1 - 8)	1	5
Name	JOHN	KATE

bis zu 8 Zeichen (4 Zeichen doppelter Größe)

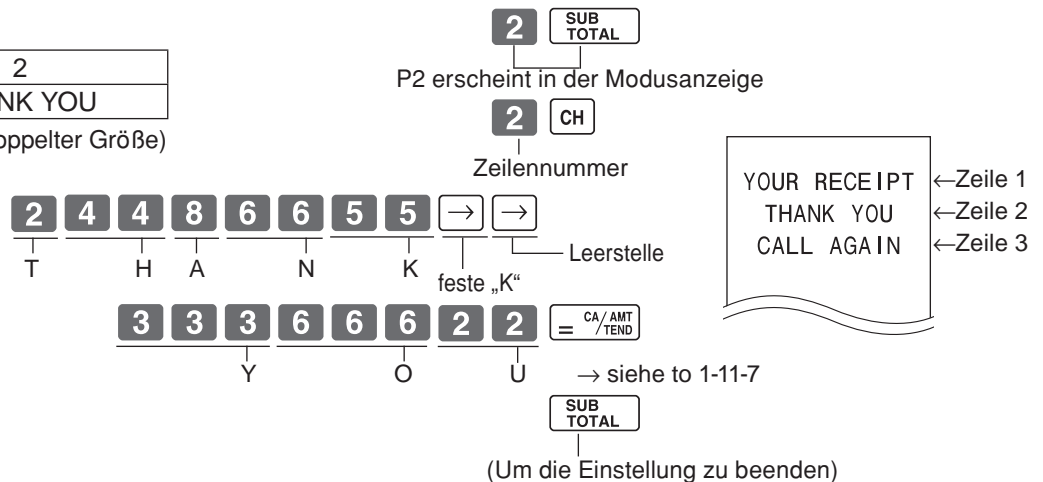


1-11-6 Programmieren der Kassenbonmeldungen

Beispiel

Zeile (1 ~ 5)	2
Meldung	THANK YOU

bis zu 24 Zeichen (12 Zeichen doppelter Größe)



1-11-7 Alphabetische Reihenfolge

Jeder Zifferntaste sind mehrer Zeichen (Buchstaben) zugeordnet. Sie können den Buchstaben „A“, „B“ oder „C“ eingeben, indem Sie die **8**-Taste einmal, zweimal bzw. dreimal drücken.

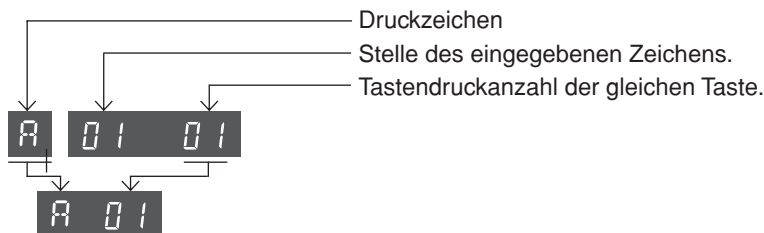
Die folgende Tabelle enthält die Zeichenzuordnung und die Anzahl der Druckvorgänge für jede Taste, um das entsprechende Zeichen einzugeben.

A, B, C, a, b, c, 8, ... 8 -Taste	: A → B → C → a → b → c → 8 → A 01 B 02 C 03 a 04 b 05 c 06 8 07
	→ Ä → Å → Æ → Á → Â → Ã → A 08 A 09 A 10 A 11 A 12 A 13 A 14
	→ Ç → à → á → â → ã → ä → å → C 15 a 16 a 17 a 18 a 19 a 20 a 21
	→ ä → ç → Rückkehr an den Beginn a 22 c 23
D, E, F, d, e, f, 9, ... 9 -Taste	: D → E → F → d → e → f → 9 → D 01 E 02 F 03 d 04 e 05 f 06 9 07
	→ Ð → É → Ê → Ë → È → Ï → ê → D 08 E 09 E 10 E 11 E 12 d 13 e 14
	→ ê → ë → è → f → Rückkehr an den Beginn e 15 e 16 e 17 f 18
G, H, I, g, h, i, 4, ... 4 -Taste	: G → H → I → g → h → i → 4 → G 01 H 02 I 03 g 04 h 05 i 06 4 07
	→ İ → Í → Î → Ï → İ → İ → İ → I 08 I 09 I 10 I 11 I 12 i 13 i 14
	→ İ → ı → ı → Rückkehr an den Beginn i 15 i 16 i 17
J, K, L, j, k, l, 5, 5 -Taste	: J → K → L → j → k → l → 5 → J 01 K 02 L 03 j 04 k 05 l 06 5 07
	→ Rückkehr an den Beginn
M, N, O, m, n, o, 6, ... 6 -Taste	: M → N → O → m → n → o → 6 → M 01 N 02 O 03 m 04 n 05 o 06 6 07
	→ Ñ → Ö → Ø → Ó → Ô → Õ → N 08 O 09 O 10 O 11 O 12 O 13 O 14
	→ ñ → ô → ö → ò → ø → ó → õ → m 15 o 16 o 17 o 18 o 19 o 20 o 21
	→ Rückkehr an den Beginn

Teil 2 WEITERE FUNKTIONEN

P, Q, R, S, p, q, r, s, 1, ... 1 -Taste	: P → Q → R → S → p → q → r →
	P 01 Q 02 R 03 S 04 p 05 q 06 r 07
T, U, V, t, u, v, 2, ... 2 -Taste	→ s → 1 → p → p → ß → Rückkehr an den Beginn
	s 08 1 09 p 10 p 11 ß 12
	: T → U → V → t → u → v → 2 →
W, X, Y, Z, w, x, y, z, 3, ... 3 -Taste	→ Ü → Ó → Ô → Û → ü → û → Ü →
	U 08 U 09 U 10 U 11 u 12 u 13 u 14
0 0 -Taste	: W → X → Y → Z → w → x → y →
	W 01 X 02 Y 03 Z 04 w 05 x 06 y 07
7, Symbole, ... 7 -Taste	→ z → 3 → ŷ → ŷ → ŷ → Rückkehr an den Beginn
	Z 08 3 09 ŷ 10 ŷ 11 ŷ 12
	: 0 → Rückkehr an den Beginn
	0 01
	: 7 → @ → - → / → : → ! → ? →
	7 01 @ 02 - 03 / 04 : 05 ! 06 ? 07
	→ " → (→) → * → # → + → , →
" 08 (09) 10 * 11 # 12 + 13 , 14	
→ ^ → ; → < → = → > → \$ → ¥ →	
^ 15 ; 16 < 17 = 18 > 19 \$ 20 ¥ 21	
→ % → & → [→] → ' → { → →	
% 22 & 23 [24] 25 ' 26 { 27 28	
→ } → . → " → ' → \ → _ → ` →	
} 29 . 30 " 31 ' 32 \ 33 _ 34 ` 35	
→ £ → × → ÷ → i → € → § → Leerstelle →	
£ 36 × 37 ÷ 38 i 39 € 40 § 41 42	
→ Rückkehr an den Beginn	

Bedeutung



1-12 Ausdrucken aller Voreinstellungen

- Ausdrucken der Voreinstellungen.

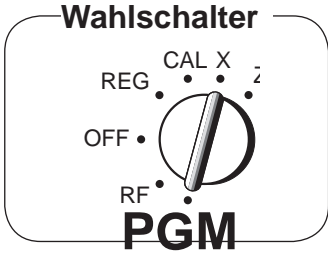
1-12-1 Ausdrucken von vorgegebenen Daten, mit Ausnahme von PLU-Einstellungen

Bedienung	Ausdruck	
DEPT01	T1	@1.00
		0000
DEPT02		@10.00
		0000
DEPT20		@5.00
		0000
-	T1	
%- (12.34%)	T1	
		0000
1EURO		- 1.29739
10200		0
10800		0
0122		0022
0522		1020
0622		0000
0822		0000
1022		0000
0326		0202
2422		2
CLERK01		1
CLERK02		2
CLERK03		3
CLERK04		4
CLERK05		5
CLERK06		6
CLERK07		8
0125		4 %
		5003
		0000
0225		5.25 %
		5003
		0000
		01
		02
YOUR RECEIPT		
		07
TAXABLE SUPPLY		
		08
TAX INVOICE		

Warengr.-Name/Einheitspreis
Steuer-Status/Normale-WG/
Betragsgrenze/Einzelposten

Minus/Steuer-Status
Prozentsatz/%+ oder %-
Steuer-Status/Prozenttaste
Euro-Wechselkurs
Datum/Währungsmodus
Steuerung akust. Tastatursignal
Druckkontrolle
Allgemeine Einstellungen
Einstellungen für die Berechnungen
Steuerkontrolle
Euro-Status
Steuersatz 1
Rundung/Steuersystem
Steuersatz 2
Kassenbon-Meldung

Teil 2



1-12-2 Ausdrucken von vor-eingegebenen PLU-Einstellungen



1 = CA/AMT / TEND

PLU0001	@1.00
#0001	0000
PLU0002	@2.00
#0002	0002
PLU0003	@3.00
#0003	0000
PLU0004	@4.00
#0004	0000
PLU0199	@1,999.00
#0199	0000
PLU0500	@500.00
#0500	0000

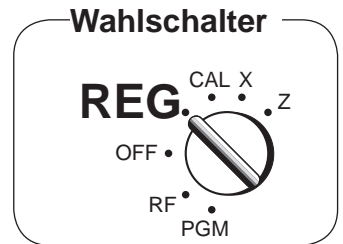
PLU-Name/Einheitspreis
PLU-Nr./Programm

Drucken stoppen mit **SUB TOTAL** **SUB TOTAL**.

2. Verschiedene Bedienschritte

2-1 Kassieren mit Festpreis- Warengruppen

(Programmierung: Siehe Seite 20)



Beispiel

Festpreis	\$1,00	\$2,20	\$11,00
Anzahl	1	2	4
WG.	1	2	3
Zahlgeld- betrag	\$50,00		

+ 1 8/11/16
- 2 7/12/17
- 2 7/12/17
4 X/DATE TIME X 3 8/13/18
SUB TOTAL
= CA/AMT TEND

08-01-2010	15:30	
REG	0040	
DEPT01	· 1.00	
DEPT02	· 2.20	
DEPT02	· 2.20	Wiederholung
4 X	@11.00	Multiplikation/ Einheitspreis
DEPT03	· 44.00	
TOTAL	· 49.40	
CASH	· 50.00	Bargeldzahlbetrag
CHANGE	· 0.60	Rückgeld

2-2 Registrierung der Einzelposten

(Programmierung: Siehe Seite 21)

Beispiel 1:

Status	Einzelposten
Festpreis	\$0,50
Anzahl	1
WG.	1

5 0 + 1 8/11/16

08-01-2010	15:45	
REG	0041	
DEPT01	· 0.50	
CASH	· 0.50	Zahlbetrag

In diesem Beispiel ist WG. 1 als Einzelposten festgelegt.

Beispiel 2:

Status	Normale	Einzelposten
Festpreis	\$1,00	\$0,50
Anzahl	1	1
WG.	2	1

1 0 0 - 2 7/12/17
5 0 + 1 8/11/16
SUB TOTAL
= CA/AMT TEND

08-01-2010	16:00	
REG	0042	
DEPT02	· 1.00	
DEPT01	· 0.50	
CASH	· 1.50	Zahlbetrag

Ein Einzelposten kann nicht beendet werden, wenn vorher ein normaler Posten registriert wurde.

2-3 Zahlung mit Scheck



Beispiel:

Festpreis	\$35,00
Anzahl	2
WG.	4

3 5 0 0 + 4 8/14/18
+ 4 8/14/18
SUB TOTAL
CHK INS

08-01-2010	16:10	
REG	0043	
DEPT04	· 35.00	
DEPT04	· 35.00	
CHECK	· 70.00	Scheck

2-4 Bar- und Scheck-Zahlung

Beispiel:

Festpreis	\$30,00	\$25,00
Anzahl	1	1
WG.	2	3
Zahlbetrag	\$20,00	
Scheck	\$35,00	

3 0 0 0 **-2**
712/17

2 5 0 0 **x 3**
813/18

SUB TOTAL

2 0 0 0 **= CA/AMT /TEND**

CHK /NS

08-01-2010	16:15
REG	0044
DEPT02	· 30.00
DEPT03	· 25.00
TOTAL	· 55.00
CASH	· 20.00
CHECK	· 35.00

2-5 Kassenbonausgabe nach Transaktionsabschluss

Beispiel:

Einheitspreis	\$1,00	\$2,00
Menge	1	1
WG	1	2
Übergabener Bargeldbetrag	\$5,00	

1 0 0 **+ 1**

2 0 0 **- 2**

SUB TOTAL

5 0 0 **= CA/AMT /TEND**

(Kassenbon wird nicht ausgegeben.)

POST RECEIPT

(Kassenbon wird ausgegeben.)

Hinweis: Sie können nur einen Kassenbon nach Transaktionsabschluss ausgeben.

(Kassenbon nach Transaktionsabschluss)

08-01-2010	16:25
REG	0045
DEPT01	· 1.00
DEPT02	· 2.00
TOTAL	· 3.00
CASH	· 5.00
CHANGE	· 2.00

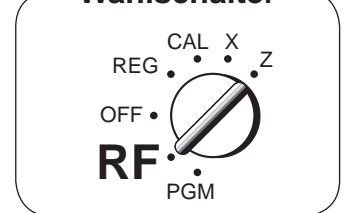
Wenn die Transaktion mehr als 40 Zeilen enthält (einschl. Kassenbon-Kopfzeile), wird der Kassenbon nach Transaktionsabschluss im Gesamtsummenformat ausgegeben.

(Kassenbon nach Transaktionsabschluss im Gesamtsummenformat)

08-01-2010	16:25
REG	0045
CASH	· 3.00

2-6 Retouren

Wahlschalter



Bedienung

Ausdruck

Beispiel:

Festpreis	\$1,00	\$2,00
Anzahl	1	1
WG.	2	3

1 0 0 **-2**
712/17

2 0 0 **x 3**
813/18

SUB TOTAL

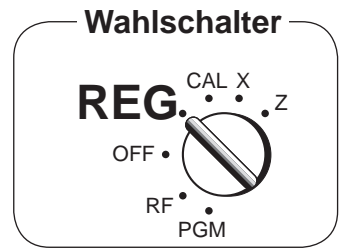
= CA/AMT /TEND

08-01-2010	16:55
RF	0050
DEPT02	· 1.00
DEPT03	· 2.00
CASH	· 3.00

Retoure-Modus Anzeige

Nach Abschluss einer Retoure im RF-Modus, drehen Sie den Wahlschalter bitte wieder auf REG (Kasse).

2-7 PLU-Betrieb



2-7-1 PLU-Registrierung

(Programmieren: Siehe Seite 26)

Beispiel

PLU-Nr.	1	2
Stückpreis	\$1,00	\$2,00
Anzahl	2	4
Querverbindungs Nr. der Warengruppe	1	1
Bargeld erhalten	\$10,00	

Bedienung	Ausdruck
1 [PLU] [PLU] 4 [X/DATE TIME] 2 [PLU] 1 0 0 0 [= CA/AMT TEND]	08-01-2010 17:00 REG 0051 PLU0001 · 1.00 PLU0001 · 1.00 — Wiederholung 4 X @2.00 — Multiplikation PLU0002 · 8.00 — Vorgegebener Stückpreis TOTAL · 10.00 CASH · 10.00 — Bargeld erhalten CHANGE · 0.00

2-7-2 PLU-Einzelpostenverkauf

(Programmieren: Siehe Seite 26)

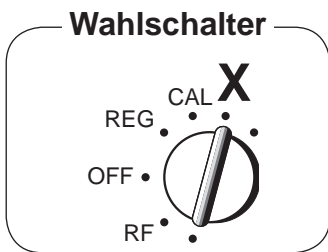
Beispiel

PLU-Nr.	1
Status	Einzelpostenverkauf
Stückpreis	\$1,00
Anzahl	1

Bedienung	Ausdruck
1 [PLU]	08-01-2010 17:10 REG 0052 PLU0001 · 1.00 CASH · 1.00

- In diesem Beispiel wurde die Querverbindungs-Warengruppe 1 für einen Einzelpostenverkauf programmiert.
- Ein Einzelpostenverkauf kann nicht abgeschlossen werden, wenn ein Posten bereits vorher registriert wurde.

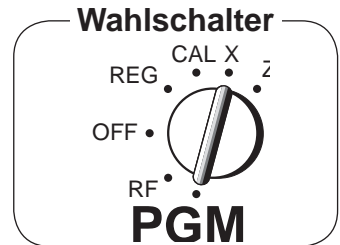
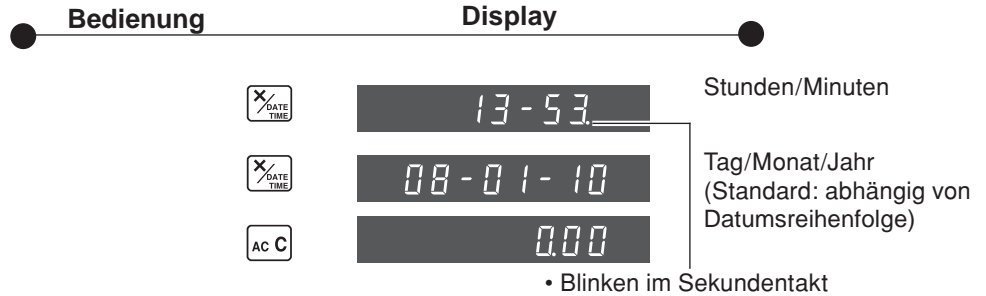
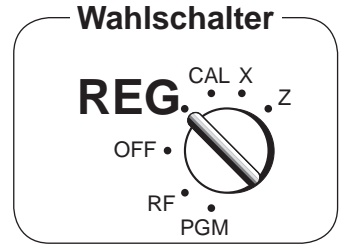
2-7-3 PLU-Bericht



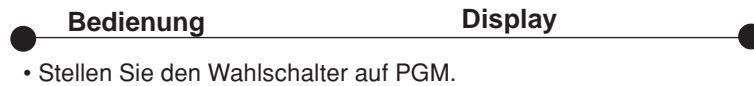
Bedienung	Ausdruck
1 [= CA/AMT TEND] (Lesen)	08-01-2010 17:20 Z 0055 0001 PLU Z 0001 — Rückstellzähler PLU0001 QT 12 — PLU-Name/Postenanzahl · 12.00 — Betrag PLU0002 QT 27 · 27.00 PLU0500 QT · 180.00 ----- TOTAL QT 1284 — PLU-Gesamtzahl · 10856.89 — PLU-Gesamtbetrag
1 [= CA/AMT TEND] (Rückstellen)	

2-8 Andere Operationen

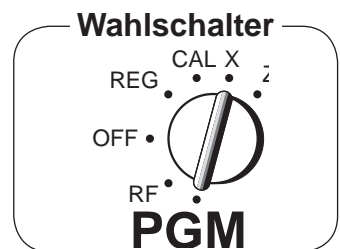
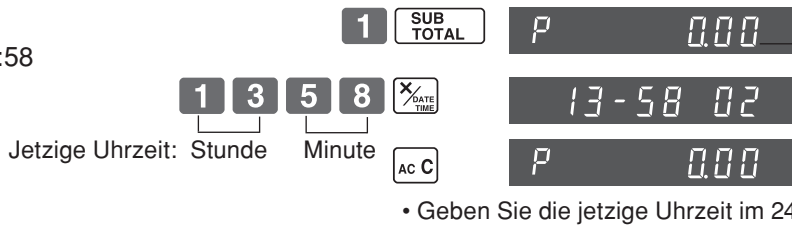
2-8-1 Lesen von Zeit und Datum



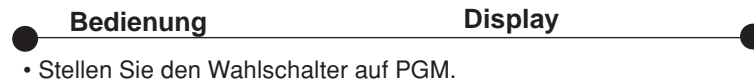
Einstellen der Uhrzeit



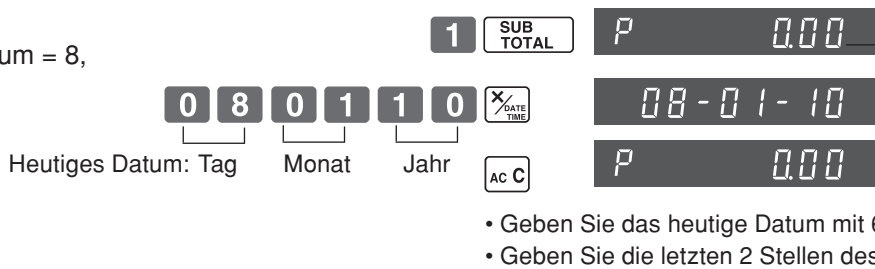
Beispiel
 Jetzige Uhrzeit = 13:58

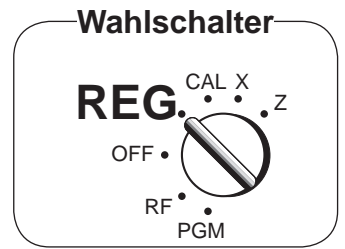


Einstellen des Datums



Beispiel
 Heutiges Datum = 8,
 Januar 2010





2-8-2 Barauszahlung aus der Schublade

Bedienung	Ausdruck												
<p>1 2 3 4 5 6 7 8 </p> <p>Referenz-Nr. eingeben</p> <p>1 0 0 0 </p>	<table border="1"> <tr> <td>#</td> <td>12345678</td> <td>Referenz-Nummer</td> </tr> <tr> <td>08-01-2010</td> <td>17:20</td> <td></td> </tr> <tr> <td>REG</td> <td>0057</td> <td></td> </tr> <tr> <td>PD</td> <td>· 10.00</td> <td>Summe Auszahlung</td> </tr> </table>	#	12345678	Referenz-Nummer	08-01-2010	17:20		REG	0057		PD	· 10.00	Summe Auszahlung
#	12345678	Referenz-Nummer											
08-01-2010	17:20												
REG	0057												
PD	· 10.00	Summe Auszahlung											

2-8-3 Bareinzahlung

Bedienung	Ausdruck									
<p>6 0 0 </p>	<table border="1"> <tr> <td>08-01-2010</td> <td>17:25</td> <td></td> </tr> <tr> <td>REG</td> <td>0058</td> <td>Summe Einzahlung</td> </tr> <tr> <td>RC</td> <td>· 6.00</td> <td></td> </tr> </table>	08-01-2010	17:25		REG	0058	Summe Einzahlung	RC	· 6.00	
08-01-2010	17:25									
REG	0058	Summe Einzahlung								
RC	· 6.00									

2-8-4 Eingabe der ID-Nummern

Bedienung	Ausdruck															
<p>Es können bis zu 8-stellige Referenz-Nummern oder ID-Nummern vor jeder Transaktion eingegeben werden.</p>																
<p>5 0 </p> <p>1 2 3 4</p> <p>5 6 7 8 </p> <p></p>	<table border="1"> <tr> <td>08-01-2010</td> <td>17:35</td> <td></td> </tr> <tr> <td>REG</td> <td>0059</td> <td></td> </tr> <tr> <td>DEPT01</td> <td>· 0.50</td> <td></td> </tr> <tr> <td>#</td> <td>12345678</td> <td>Referenz-Nummer oder ID-Nummer</td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td>· 0.50</td> <td></td> </tr> </table>	08-01-2010	17:35		REG	0059		DEPT01	· 0.50		#	12345678	Referenz-Nummer oder ID-Nummer	CASH	· 0.50	
08-01-2010	17:35															
REG	0059															
DEPT01	· 0.50															
#	12345678	Referenz-Nummer oder ID-Nummer														
CASH	· 0.50															

2-8-5 Verringerung einer Zwischensumme

Beispiel
Der fällige Betrag ist um \$0,50 zu verringern.

Bedienung	Ausdruck																		
<p>1 0 0 </p> <p>2 0 0 </p> <p></p> <p>5 0 </p> <p></p>	<table border="1"> <tr> <td>08-01-2010</td> <td>17:45</td> <td></td> </tr> <tr> <td>REG</td> <td>0060</td> <td></td> </tr> <tr> <td>DEPT01</td> <td>· 1.00</td> <td></td> </tr> <tr> <td>DEPT04</td> <td>· 2.00</td> <td></td> </tr> <tr> <td>-</td> <td>-0.50</td> <td></td> </tr> <tr> <td>CASH</td> <td>· 2.50</td> <td></td> </tr> </table>	08-01-2010	17:45		REG	0060		DEPT01	· 1.00		DEPT04	· 2.00		-	-0.50		CASH	· 2.50	
08-01-2010	17:45																		
REG	0060																		
DEPT01	· 1.00																		
DEPT04	· 2.00																		
-	-0.50																		
CASH	· 2.50																		

Teil 2

2-8-6 %-Aufschlag / %-Nachlass

- 2,5% Aufschlag/Nachlass (auf die [%] Taste gelegt) auf das erste Stück.
- 7% Aufschlag/Nachlass auf die gesamte Transaktion (Geschäftsvorfall).
- Zur Programmierung der [%] Taste als Prozent-Minus oder Prozent-Plus siehe Seite 22.
- Zur Programmierung des Prozentsatzes siehe Seite 20.

Bedienung		Ausdruck			
		%-Aufschlag	%-Nachlass		
1	0 0	DEPT01	\$1.00	DEPT01	\$1.00
2	0 0	%+ (2.5%)	\$0.03 *1	%- (2.5%)	-0.03 *1
3	0 0	DEPT02	\$2.00	DEPT02	\$2.00
		DEPT03	\$3.00	DEPT03	\$3.00
		ST	\$6.03 *2	ST	\$5.97 *2
7		%+ (7%)	-0.42 *3	%- (7%)	-0.42 *3
		CA	\$6.45	CA	\$5.55

- *1 Aufschlag/Nachlass-Satz
Aufschlag/Nachlass-Betrag
- *2 Zwischensumme
- *3 Aufschlag/Nachlass-Satz
Aufschlag/Nachlass-Betrag

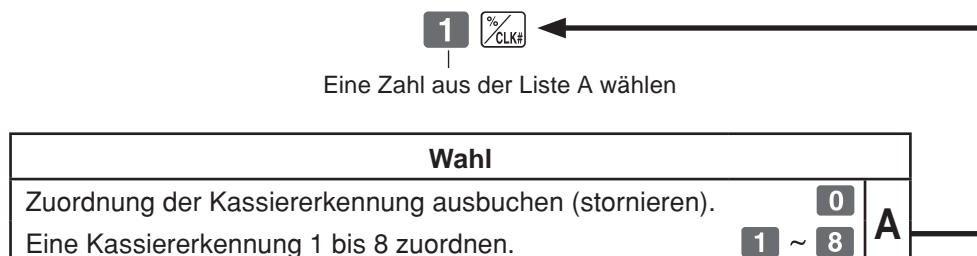
2-9 Kassierer Zuordnung

(Programmierung: Siehe Seite 23)

**Wahlschalter
in beliebiger
Stellung REG,
RF, CAL, X oder
Z, ausgenom-
men PGM**

Das Kassiererzuordnungssystem dient der Kontrolle der Gesamtverkaufsbeträge jedes Kassierers (oder Mitarbeiters). Wenn Sie diese Funktion auf Seite 23 wählen, erhalten Sie die Verkaufsdaten von 8 Kassierern (oder Mitarbeitern).

Die Kassiererzuordnung muss vor Beginn jeglicher Registrierung oder Eingabe, ausgenommen bei Programmierungsbetrieb, erfolgen.

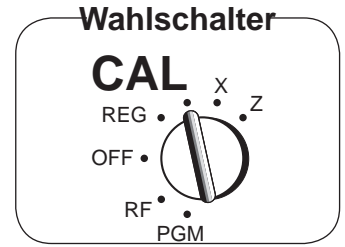
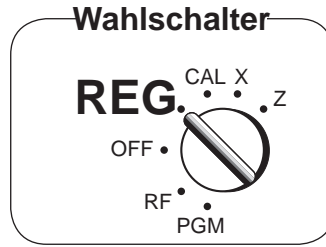


- Gegenwärtig zugeordnete Kennung des Kassierers (oder Mitarbeiters) wird auf dem Bon oder Journal jeder Transaktion ausgedruckt.
- Die zugeordnete Mitarbeiterspeichernummer wird automatisch ausgebucht, wenn die Wahltaste auf Position OFF gestellt wird.
- Die Gesamtverkaufsbeträge von Kassierern (oder Mitarbeitern) mit Kennung werden auf dem Bon oder Journal ausgedruckt, wenn Sie täglichen X/Z-Verkaufsbericht erstellen.

Teil 3

RECHENFUNKTION

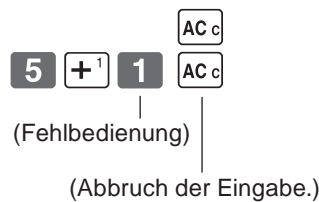
1. Rechenmodus Während des Kassierens im REG-Modus können Sie auf den CAL-Modus umschalten und danach an den REG-Modus zurückkehren, um das Kassieren fortzusetzen.



1-1 Speicherabruf

Bedienung

Display



5+3-2=



(23-56) 78=



(4 3-6) 3.5+8=



12% on 1500



1-2 Speicherabruf

Ruft den derzeitigen Betrag in das Display ab.

- während des Kassierens: Derzeitige Zwischensumme
- nach dem Kassieren: Der letzte Betrag

Im REG-Modus

Bedienung

Display



Im CAL-Modus



Beispiel:

Die derzeitige Zwischensumme von \$30,00 im REG-Modus ist durch 3 zu dividieren (die Rechnung soll zwischen 3 Personen geteilt werden).

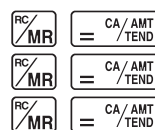
Speicherabruf

Ruft das derzeitige Ergebnis in das Display ab, wenn die Taste im CAL-Modus gedrückt wird.

Im REG-Modus

Bedienung

Ausdruck



Speicherabruf

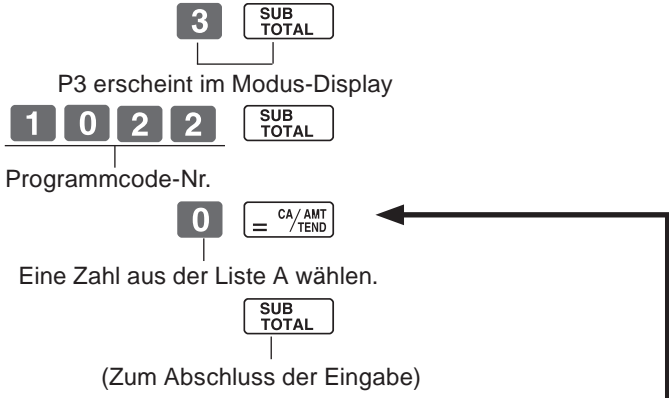
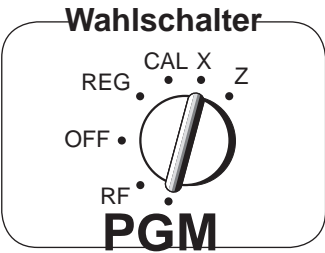
DEPT01	· 10.00
DEPT02	· 10.00
TOTAL	· 30.00
CA	· 10.00
CA	· 10.00
CA	· 10.00
CG	· 0.00

Beispiel:

Das derzeitige Ergebnis im CAL-Modus während des Kassierens aufrufen und den ausstehenden Bargeldbetrag individuell für jede Person registrieren.

Teil 3

1-3 Recheneinstellungen



			Auswahl			
Schublade öffnen, wenn [= CA/AMT /TEND] gedrückt wurde.*			Nein	Nein	0	A
Schublade öffnen, wenn [CHK /NS] gedrückt wurde.*				Ja		
Ausdruck Anzahl der Betätigungen der Ist-Gleich-Taste im X/Z - Hauptbericht.			Ja	Nein	2	
				Ja	3	
Ja			Nein	Nein	4	
				Ja	5	
			Nein	Nein	6	
				Ja	7	

*Wenn beim Kassieren der Wahlschalter auf CAL geschaltet wurde, öffnet die Schublade auch bei Drücken der Taste [= CA/AMT /TEND] und [CHK /NS] nicht.



NÜTZLICHE INFORMATIONEN

1. Fehlersuche

1-1 Wenn folgendes passiert

	Symptom/Problem	Häufigste Ursache	Abhilfe
1	E01 wird im Display angezeigt.	Modus-Wechsel, ohne Transaktion beendet zu haben.	Den Wahlschalter zurückstellen, bis das Signal stoppt; drücken Sie dann .
2	E08 wird im Display angezeigt.	Einbuchung ist noch nicht ausgeführt.	Vor Beginn jeglicher Registrierung oder Eingabe sind die Tasten 1~8 und dann zu betätigen.
3	E10 wird im Display angezeigt.	Druckkopf (Walzenarm) ist geöffnet oder keine Papierrolle eingelegt.	Walzenarm fest schließen oder Papierrolle einlegen.
4	E90 wird im Display angezeigt.	Gesamtbeträge bleiben im Speicher.	Den allgemeinen Rückstellungsbericht, regelmäßigen Rückstellungsbericht und PLU-Rückstellungsbericht ausgeben.
5	E81 wird im Display angezeigt.	Speicher des elektronischen Journals wird/ist voll.	Einen Rückstellbericht des elektronischen Journals ausgeben. (siehe Seite 18)
6	Kein Datum auf dem Bon. Papier wird nicht richtig transportiert.	Drucker ist auf Journaldruck programmiert.	Drucker auf Bondruck programmieren.
7	Schublade öffnet nach Warengruppenbetätigung.	Warengruppe ist als Einzelstück-WG programmiert.	Die WG als normale WG programmieren
8	Keine Löschung des Gesamtbetrages nach Erstellen des Tagesberichtes.	Der Bericht wurde im X-Modus erstellt.	Den Bericht im Z-Modus erstellen.
9	Nach dem Herausziehen des Kassens-teckers war die Programmierung verloren.	Leere oder fehlende Batterien.	Neue Batterien einlegen.
10	Kasse funktioniert nicht. Schublade lässt sich nicht öffnen.	Kein Strom.	Betätigen Sie den Hebel unter der Kasse.

Teil 4

1-2 Bei einem Stromausfall

Wenn die Stromversorgung der Registrierkasse durch einen Stromausfall oder andere Ursachen unterbrochen wird, warten Sie einfach, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist. Die Daten der aktuellen Transaktion sowie alle Verkaufsdaten im Speicher sind durch die Speicherschutzbatterien geschützt.

- Stromausfall während einer Registrierung
Die Zwischensumme für Artikel, die bis zum Stromausfall registriert worden sind, bleibt im Speicher erhalten. Nach der Rückkehr der Stromversorgung kann die Registrierung fortgesetzt werden.
- Stromausfall während des Druckens eines Lese-/Rückstellberichtes
Die Daten, die vor dem Stromausfall bereits gedruckt waren, bleiben im Speicher erhalten. Sie können einen Bericht ausgeben, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.
- Stromausfall während eines Kassensbon- oder Journaldrucks
Nach der Wiederherstellung der Stromversorgung wird das Drucken fortgesetzt. Eine Zeile, die beim Auftreten des Stromausfalls gerade gedruckt worden ist, wird vollends ausgedruckt.
- Sonstige
Das Stromausfallsymbol wird gedruckt und ein Artikel, der beim Auftreten des Stromausfalls gerade gedruckt worden ist, wird erneut vollständig gedruckt.

1-3 Wenn das L-Zeichen im Display erscheint

Über die Anzeige für schwache Batterien...

Nachfolgend ist die Anzeige für schwache Batterien dargestellt.



Die Anzeige beim Einschalten der Registrierkasse kann dreierlei bedeuten:

- In der Registrierkasse sind keine Speicherschutzbatterien eingesetzt.
- Die Kapazität der im Gerät eingesetzten Batterien ist unter einen bestimmten Wert gesunken.
- Die im Gerät eingesetzten Batterien sind verbraucht.

Drücken Sie die Taste , um die Anzeige zu löschen.

Wichtig!

Immer wenn die Anzeige für schwache Batterien im Display erscheint, legen Sie so bald wie möglich einen Satz neue Batterien (2 Stück) ein. Wenn bei dieser Anzeige ein Stromausfall auftritt oder der Stecker der Registrierkasse gezogen wird, verlieren Sie alle Verkaufsdaten und Einstellungen.

ACHTEN SIE DARAUF, DASS DAS NETZKABEL DER REGISTRIERKASSE BEIM WECHSELN DER BATTERIEN IN DER STECKDOSE BLEIBT.

2. Technische Daten

EINGABEN

Eingabe: 10-Tasten-System; Pufferspeicher für 8 Tasten (2-Tasten-Roll-over)

Display (LED): 8 stelliger Betrag (Nullunterdrückung); Warengruppen-/PLU-Nr.; Anzahl von Wiederholungen

DRUCKER

Kassenbon: 12 Stellen (10 Stellen, Symbol: 2 Stellen)

(oder Journal) Automatische Papieraufwicklung (Journal)

Papierrolle: 58 mm x 80 mm Ø (Max.)

BERECHNUNGEN

8-stellige Eingabe; Registration: 7 Stellen; Total: 8 Stellen

RECHENARTEN

8 Stellen; Arithmetische Berechnungen; Prozentrechnung

Speicherschutzbatterien:

Die Speicherschutzbatterien 2 (UM-3 oder R6P (SUM-3) Batterien) sollten etwa nach einem Jahr ausgetauscht werden.

Netzanschluss/Leistungsverbrauch: Siehe Typenschild.

Betriebstemperatur: 0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)

Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90%

Abmessungen/Gewicht: 188 mm(H)x 330 mm(B)x 360 mm(T) mit S-Schublade

4 kg mit S-Schublade

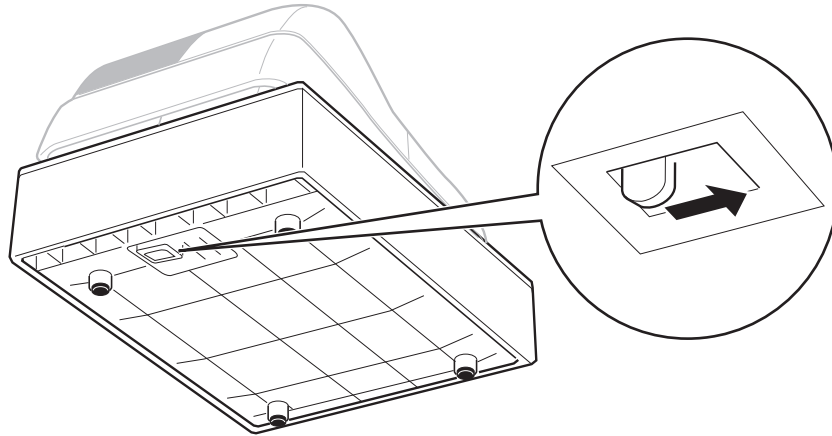
205 mm(H)x 410 mm(B)x 450 mm(T) mit M-Schublade

8 kg mit M-Schublade

Änderungen der technischen Daten und der Konstruktion sind vorbehalten.

Wenn die Geldlade nicht öffnet!

Bei Stromausfall oder Fehlbetrieb der Maschine öffnet die Geldlade nicht automatisch. Auch in solchen Fällen können Sie die Geldlade öffnen, indem Sie an dem Geldladen-Freigabehebel (siehe unten) ziehen.



Wichtig!

Die Geldlade lässt sich nicht öffnen, wenn das Schloss der Geldlade mit dem Schlüssel abgesperrt wurde.

Laite on liitettävä suojamaadoituskostkettimilla vaurstettuun pistrasiaan
 Apparatet må tiloples jordet dtikkontakt
 Apparaten skall anslutas till jordat nätuttag



Diese Makierung trifft nur auf EU-Länder zu.



Fabrikant:
 CASIO COMPUTER CO., LTD.
 6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku Tokyo 151-8543, Japan
 Vertretung in der Europäischen Union:
 Casio Europe GmbH
 Casio - Platz 1, 22848 Norderstedt Germany

Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz auf.

CASIO®